



GST6AE

Geschirrspüler
Dishwasher

| Bedienungsanleitung
| User Manual

Service & Impressum



Unsere Hotline für technische Fragen: **07082 / 925420**
(Mo. – Do.: 8.00 – 16.30 Uhr | Fr.: 8.00 – 15.00 Uhr)

Bitte machen Sie von dieser Hotline Gebrauch, da technische Probleme meist hier schon behoben werden können, ohne dass Sie Ihr Gerät einsenden müssen.



Internet: www.karcher-products.de
E-Mail: service@karcher-products.de

Verantwortlicher Hersteller:
Karcher AG | Gewerbestr. 19 | 75217 Birkenfeld

Vorwort

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig, damit Sie in der Lage sind, die maximale Leistungsfähigkeit dessen auszuschöpfen und die Sicherheit bei Installation, Verwendung und Wartung gewährleistet wird. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung so auf, dass Sie sie immer griffbereit haben.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist für den Gebrauch in Haushalten und ähnlichen Umgebungen für die Reinigung von haushaltsüblichen Mengen an Geschirr bestimmt. Die maximale Anzahl der Gedecke (ein Gedeck ist ein Geschirrsatz, der für eine Person bestimmt ist, ausgenommen Serviergeschirr) beträgt 6. Das Gerät ist für den Einsatz in frostsicheren und trockenen Innenräumen bei stationärem Betrieb (d.h. nicht auf Schiffen), bei einem Wasserdruck von 0,4 - 10 bar (0,04 - 1,00 MPa) und bis zu einer maximalen Höhe von 4.000 m über dem Meeresspiegel bestimmt. Beachten Sie die Sicherheitshinweise.

Bestimmungswidrige Verwendung

- Das Gerät nicht auf feuchtem, nassem oder überschwemmtem Boden/Untergrund aufstellen.
- Keine Gegenstände, wie z. B. Textilien, auf das Gerät legen/stellen.
- Das Gerät nicht im Freien verwenden.
- Keine baulichen oder technischen Veränderungen vornehmen.

Hinweise zu dieser Bedienungsanleitung

Korrekturen und Änderungen dieser Bedienungsanleitung zur Beseitigung typographischer Fehler und redaktioneller Ungenauigkeiten sowie aufgrund von (technischen) Verbesserungen (Änderungen) der Geräte können vom Hersteller jederzeit ohne Ankündigung vorgenommen werden. Änderungen dieser Art werden in zukünftigen Ausgaben dieser Bedienungsanleitung berücksichtigt. Informationen in dieser Bedienungsanleitung müssen somit nicht dem Stand der technischen Ausführung entsprechen. Alle Rechte vorbehalten.

Alle Abbildungen dienen ausschließlich der Illustration und zeigen nicht immer die exakte Darstellung des Gerätes.

In dieser Bedienungsanleitung finden Sie die folgenden Symbole mit wichtigen Zusatzinformationen:

Symbol	Bedeutung	Erklärung
	WARNUNG	Warnung vor möglichen Gefahren für Leib und Leben und/oder schweren, irreversiblen Verletzungen oder schweren Sachschäden.
	VORSICHT	Hinweise beachten zur Vermeidung von möglichen Verletzungen oder Sachschäden.
	ACHTUNG	Hinweise beachten zur Vermeidung von möglichen Sachschäden.
	HINWEIS	Weiterführende Hinweise/Informationen und Tipps zur Verwendung des Gerätes.

Sicherheitshinweise

	WARNUNG	Gefahr eines Stromschlags! <ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie das Gerät nur in Innenräumen. Verwenden Sie das Gerät niemals in Feuchträumen oder bei Regen.• Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb bzw. betreiben Sie es nicht weiter, wenn es sichtbare Schäden aufweist (z. B. defekte Kabel, gebrochenes Bedienfeld, beeinträchtigte Türfunktion), wenn es zu rauchen beginnt oder Brandgeruch wahrnehmbar ist, wenn es ungewöhnliche Geräusche macht. Ziehen Sie in solchen Fällen den Netzstecker aus der Steckdose und wenden Sie sich an einen qualifizierten Kundendienst.• Ist der Netzstecker nach dem Einstecken nicht mehr zugänglich, muss eine allpolige Trennvorrichtung der Überspannungskategorie III mit einem Kontaktabstand von mindestens 3 mm in die Hausinstallation eingesteckt werden; ggf. einen Fachmann hinzuziehen• Das Gerät entspricht der Schutzklasse I und darf nur an eine Steckdose mit ordnungsgemäß installiertem Schutzleiter angeschlossen werden. Achten Sie beim Anschließen darauf, dass die richtige Spannung anliegt. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf dem Typenschild.
	VORSICHT	<ul style="list-style-type: none">• Lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam, um sich mit der Bedienung des Gerätes vertraut zu machen und bewahren Sie diese sorgfältig auf.• Beachten Sie unbedingt alle Sicherheitshinweise, um das Risiko möglicher Personen- oder Sachschäden zu verringern.

Transport

- Das Gerät immer aufrecht transportieren.
- Das Gerät nicht umkippen/rollen.

Aufstellung/Umgebung

- Die Installation des Geräts muss von einem qualifizierten Fachmann vorgenommen werden.
- Das Gerät muss immer aufrecht und standsicher aufgestellt werden.
- Das Gerät darf nur auf einer stabilen, ebenen Oberfläche aufgestellt werden.
- Das Gerät muss so platziert werden, dass es keinen Erschütterungen ausgesetzt werden kann.
- Das Gerät darf nicht in Räumen verwendet werden, in denen eine erhöhte Explosions- oder Brandgefahr oder eine aggressive Atmosphäre besteht.
- Das Gerät muss so aufgestellt werden, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert oder verdeckt (z. B. von einem Vorhang, einer Decke, einer Zeitung, etc.) werden. Das Gerät darf z. B. nicht auf einem Bett, Sofa, Teppich, etc. aufgestellt werden.
- Das Gerät darf erst nach Abschluss aller Installations- und Montagearbeiten an das Stromnetz angeschlossen werden.
- Das Gerät muss mit einem Abstand von mindestens 5 cm zu Wänden aufgestellt werden.
- Das Gerät ist nicht für den Einbau in Möbel vorgesehen.
- Typenschild, Warnsymbole und Etiketten dürfen nicht vom Gerät entfernt werden.
- Es dürfen keine Gliedmaßen, Objekte oder Gegenstände in das Gehäuse des Gerätes gelangen. Niemals in die Lüftungsschlitze langen.
- Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien vom Gerät und entsorgen Sie diese gemäß den örtlichen Bestimmungen.

Feuchtigkeit/Nässe

- Das Gerät darf nicht auf feuchtem, nassem oder überschwemmtem Boden/Untergrund aufgestellt werden.
- Das Gerät darf keinem direkten oder indirekten Wasserstrahl ausgesetzt werden.

- Das Gerät darf nicht verwendet werden, wenn es nass oder feucht ist.
- Das Gerät nicht mit nassen oder feuchten Händen bedienen.
- Es dürfen keine mit Flüssigkeiten befüllten Objekte oder Gefäße (z. B. Vasen) auf das Gerät gestellt werden.
- Das Gerät darf weder Tropf- noch Spritzwasser ausgesetzt werden.

Hitze/Offenes Licht

- Das Gerät darf nicht in die Nähe von Hitzequellen, wie z. B. einer Heizung, einem Herd oder anderen Geräten gelangen.
- Halten Sie das Gerät fern von offenem Feuer.
- Stellen Sie keine brennenden Kerzen oder ähnliches auf das Gerät.

Betrieb

- Das Gerät darf nur mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung betrieben werden.
- Das Netzkabel und der Netzstecker müssen immer in einwandfreiem Zustand sein. Der Netzstecker muss jederzeit erreichbar sein, um das Gerät vom Netz trennen zu können. Sämtliche Kabel sollten immer so ausgelegt werden, dass diese keine Stolperfalle darstellen und nicht beschädigt werden können. Nicht am Netzkabel ziehen.
- Stellen Sie keine Objekte auf Kabel. Wandsteckdosen, Verlängerungskabel und Mehrfachsteckerleisten nicht überbelegen.
- Vor der Nutzung das Gerät und dessen Zubehör auf etwaige Beschädigungen überprüfen.
- Den Raum, in dem das Gerät aufgestellt ist, regelmäßig lüften.
- Wenn das Gerät für längere Zeit nicht verwendet wird, Netzstecker ziehen.
- Das Gerät sollte nicht von Kindern betrieben oder verwendet werden.

Reinigung

- Das Gerät ausschließlich mit einem trockenen, weichen und sauberen Tuch reinigen.
- Keine chemischen Reinigungsmittel verwenden.
- Reinigen Sie das Gerät niemals mit einem Hochdruckreiniger.
- Vor dem Reinigen den Netzstecker ziehen.

Reparaturen

- Reparaturen und Wartungsarbeiten ausschließlich von Fachpersonal durchführen lassen.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Öffnen Sie niemals das Gehäuse.
- Ziehen Sie umgehend den Netzstecker und kontaktieren Sie den Hersteller, wenn eines der folgenden Ereignisse eintritt:
 - a) Wenn der Netzstecker oder das Netzkabel beschädigt ist.
 - b) Wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert. Nehmen Sie selbst nur solche Einstellungen vor, die in dieser Bedienungsanleitung erklärt werden.
 - c) Wenn das Gerät heruntergefallen ist oder in sonstiger Weise einer Erschütterung ausgesetzt war.
- Nach einer Reparatur sollte der durchführende Techniker einen Sicherheitscheck des Gerätes vornehmen, um sicherzugehen, dass das Gerät einwandfrei funktioniert.



Brandgefahr

- Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand führen. Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte und geerdete Steckdose an. Schließen Sie das Gerät nicht an ein Mehrfachsteckdosen-Verlängerungskabel oder eine Mehrfachsteckdose an.
- Betreiben Sie das Gerät nicht mit einer externen Zeitschaltuhr oder einem separaten Fernbedienungssystem.



Warnung vor elektrischer Spannung

Arbeiten an elektrischen Bauteilen dürfen ausschließlich von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Bei allen Arbeiten am Gerät muss zunächst der Netzstecker von der Steckdose gezogen werden.

Geschirrspülerspezifische Risiken

- Messer und andere Utensilien mit scharfen Spitzen oder Kanten müssen mit der Spitze nach unten oder in horizontaler Lage in den Korb gelegt werden, da sie Verletzungen verursachen können.
- Beladen Sie das Gerät so, dass beim Öffnen keine verletzungsgefährdenden Gegenstände aus den Geschirrkörben herausfallen können.
- Geben Sie niemals Lösungsmittel in das Gerät, da diese ein explosives Gemisch bilden können.
- Halten Sie Geschirrspülmittel, Klarspüler und Spülmaschinensalz von Kindern fern, da sie gesundheitsschädlich sein können.
- Trinken Sie niemals Wasser aus dem Inneren des Geräts.
- Benutzen Sie eine geöffnete Tür nicht als Stufe oder Sitz.
- Eine offene Tür kann zu einer Stolperfalle werden. Halten Sie die Tür geschlossen.
- Während des Gebrauchs werden das Gerät und das Geschirr innen heiß und beim Öffnen der Tür tritt Dampf aus. Wenn Sie das heiße Geschirr oder das Innere des Geräts nach dem Gebrauch berühren, können Sie sich verbrühen. Öffnen und schließen Sie die Tür nur an ihrem Griff. Lassen Sie das Geschirr nach dem Gebrauch und dem Öffnen der Tür einige Zeit abkühlen.
- Verwenden Sie nur Geschirrspülsalz, das für Geschirrspüler geeignet ist.
- Füllen Sie Spülmaschinensalz erst unmittelbar vor dem nächsten Hauptspülgang ein, da übergelaufenes Spülmaschinensalz die Dichtungen und Filter des Geräts beschädigen kann.
- Entfernen Sie verschüttetes Spülmaschinensalz sofort mit einem feuchten Handtuch, da sonst die Edelstahloberfläche beschädigt werden kann.
- Vergewissern Sie sich, dass Geschirrspülmittel und Klarspüler für das Gerät geeignet sind.
- Wischen Sie übergelaufenen Klarspüler sofort weg, da es sonst zu einer übermäßigen Schaumbildung kommen kann, die das Spülergebnis beeinträchtigt.
- Überladen Sie das Gerät nicht.
- Die Türdichtungen sind empfindlich gegenüber Öl und Fett. Öl und Fett können die Türdichtungen beschädigen. Tragen Sie kein Fett auf die Türdichtungen auf. Wischen Sie Fett und Öl ab, das auf den Rand der geöffneten Spülmaschinentür getropft ist. Die Oberflächen können durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt werden. Verwenden Sie keine scharfen, aggressiven, lösungsmittelhaltigen oder scheuernden Reinigungsmittel.
- Das Gerät ist für einen Wasserdruck von 0,4 bis 10 bar (0,04 bis 1,00 MPa) ausgelegt. Wenn der Wasserdruck höher ist, installieren Sie einen Druckminderer. Erkundigen Sie sich im Zweifelsfall nach dem Wasserdruck beim Wasserversorgungsunternehmen erkundigen.
- Schließen Sie das Gerät niemals an den Wasserhahn oder den Mischarm eines Warmwasserbereiters (Durchlauferhitzer, druckloser Boiler usw.) an.
- Achten Sie darauf, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt und sorgfältig angeschlossen ist.
- Schneiden Sie den Zulaufschlauch nicht durch. Er enthält elektrische Bauteile. Wenn der Zulaufschlauch beschädigt ist, lassen Sie ihn von einem Fachmann reparieren.
- Verwenden Sie keine alten oder bereits installierten Zulauf- oder Ablaufschläuche. Verwenden Sie nur die mitgelieferten Schläuche.
- Der Auslaufschlauch muss einen Mindestdurchmesser von 40 mm haben, damit das Wasser ungehindert abgepumpt werden kann.
- Bringen Sie den Abflussschlauch nicht selbst an, sondern lassen Sie ihn von einem Fachinstallateur anbringen. Lassen Sie den Abflussschlauch regelmäßig auf Beschädigungen oder Knicke überprüfen.
- Installieren Sie das Gerät nicht unter einem Kochfeld. Stellen Sie das Gerät nicht direkt neben einem küchenfremden, wärmeabstrahlenden Gerät auf. Die teilweise hohen Strahlungstemperaturen können den Geschirrspüler beschädigen.

Informationen zu Elektro- und Elektronik(alt)geräten

Die nachfolgenden Hinweise richten sich an private Haushalte, die Elektro- und/ oder Elektronikgeräte nutzen. Bitte beachten Sie diese wichtigen Hinweise im Interesse einer umweltgerechten Entsorgung von Altgeräten sowie Ihrer eigenen Sicherheit.

1. Hinweise zur Entsorgung von Elektro- und Elektronik(alt)geräten und zur Bedeutung des Symbols nach Anhang 3 zum ElektroG

Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Elektro- und Elektronikaltgeräte dürfen daher nicht als unsortierter Siedlungsabfall beseitigt werden und gehören insbesondere nicht in den Hausmüll. Vielmehr sind diese Altgeräte getrennt zu sammeln und etwa über die örtlichen Sammel- und Rückgabesysteme zu entsorgen. Besitzer von Altgeräten haben zudem Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle von diesem zu trennen. Letzteres gilt nicht, soweit die Altgeräte nach § 14 Absatz 4 Satz 4 oder Absatz 5 Satz 2 und 3 ElektroG im Rahmen der Optierung durch die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zum Zwecke der Vorbereitung zur Wiederverwendung von anderen Altgeräten repariert werden, um diese für die Wiederverwendung vorzubereiten.



Anhand des Symbols nach Anlage 3 zum ElektroG können Besitzer Altgeräte erkennen, die am Ende ihrer Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen sind. Das Symbol für die getrennte Erfassung von Elektro- und Elektronikgeräten stellt eine durchgestrichene Abfalltonne auf Rädern dar und ist wie nebenstehend ausgestaltet.

2. Unentgeltliche Rücknahme von Altgeräten durch Verreiber

Vertreiber (jede natürliche oder juristische Person oder Personengesellschaft, die Elektro- oder Elektronikgeräte anbietet oder auf dem Markt bereitstellt) mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 m² (bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln stattdessen mit Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 m²) sowie Verreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen (bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln stattdessen mit Gesamt-Lager- und -Versandflächen von mindestens 800 m²), sind gegenüber Endnutzern zur unentgeltlichen Rücknahme von Elektro-Altgeräten wie folgt verpflichtet:

- a) Rückgabe/Abholung bei Kauf eines Neugeräts und Auslieferung an privaten Haushalt
Bei Abschluss eines Kaufvertrages über ein neues Elektro- oder Elektronikgerät ist der Verreiber verpflichtet, ein Altgerät der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen dieselben Funktionen wie das Neugerät erfüllt, unentgeltlich zurückzunehmen.
Ist Ort der Lieferung ein privater Haushalt, erfolgt die Rücknahme durch eine kostenlose Abholung. Hierfür kann bei der Auslieferung des Neugeräts ein Altgerät der gleichen Geräteart mit im Wesentlichen gleichen Funktionen dem ausliefernden Transportunternehmen übergeben werden. Erfolgt der Vertrieb des Neugeräts ausschließlich unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (§ 312c Abs. 2 BGB), gilt einschränkend:
- Die kostenlose Abholung eines geräteart- und funktionsgleichen Altgeräts erfolgt nur, wenn es sich dabei um ein Gerät der Kategorie 1 (Wärmeübertrager), 2 (Bildschirme, Monitore, Geräte mit Bildschirmen mit einer Oberfläche von mehr als 100 cm²) und/oder 4 (Großgeräte, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 cm beträgt) handelt.
 - Handelt es sich stattdessen um ein Altgerät der Kategorie 3, 5 und/oder 6, erfolgt eine kostenlose Abholung nicht und gilt stattdessen für die kostenlose Rückgabe der nachfolgende Buchstabe b).

- b) Rückgabe bei Kauf eines Neugeräts und Abgabe anderenorts/Rückgabe von Kleingeräten
Bei Abschluss eines Kaufvertrages über ein neues Elektrogerät, das nicht an den privaten Haushalt

ausgeliefert wird, und bei Vertrieb eines Neugeräts der Kategorien 3, 5 und/oder 6 ausschließlich unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (§ 312c Abs. 2 BGB) mit Auslieferung an den privaten Haushalt besteht die Möglichkeit, ein Altgerät der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen dieselben Funktionen wie das Neugerät erfüllt, unentgeltlich an den Vertreiber zurückzugeben.

Dieselbe Möglichkeit besteht unabhängig vom Kauf eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes auch für Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind. Die Rückgabemöglichkeit durch den Endnutzer beim Vertreiber ist in diesem Fall auf 3 Altgeräte pro Geräteart beschränkt.

Beim Vertrieb ausschließlich unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (§ 312c Abs. 2 BGB) erfolgt unter den oben genannten Voraussetzungen die Rückgabe

- von Altgeräten der Kategorien 3, 5 und/oder 6
- von Altgeräten, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind,

durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer.

Anderenfalls erfolgt die Rückgabe am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu.

Die Vertreiber müssen hierzu geeignete Rückgabemöglichkeiten eingerichtet haben.

3. Hinweise zu den Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Über die von uns geschaffenen Rückgabemöglichkeiten für Elektroaltgeräte informieren wir unter:

<https://www.karcher-products.de/index.php/Entsorgungshinweise.html>

Besitzer von Altgeräten können diese im Rahmen der durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger eingerichteten und zur Verfügung stehenden Möglichkeiten der Rückgabe oder Sammlung von Altgeräten abgeben, damit eine ordnungsgemäße Entsorgung der Altgeräte sichergestellt ist. Gegebenenfalls ist dort auch eine Abgabe von Elektro- und Elektronikgeräten zum Zwecke der Wiederverwendung der Geräte möglich. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie von der jeweiligen Sammel- bzw. Rücknahmestelle.

4. Hinweis zum Datenschutz

Auf zu entsorgenden Altgeräten befinden sich teilweise sensible personenbezogene Daten (etwa auf einem PC oder einem Smartphone), die nicht in die Hände Dritter gelangen dürfen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Endnutzer von Altgeräten eigenverantwortlich für die Löschung personenbezogener Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten sorgen müssen.

5. Hinweis zu unserer WEEE-Registrierungsnummer

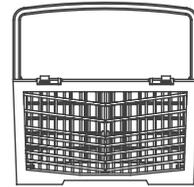
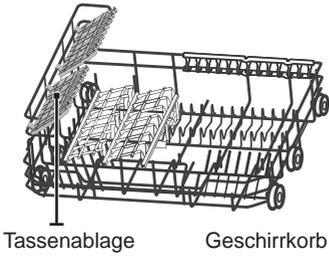
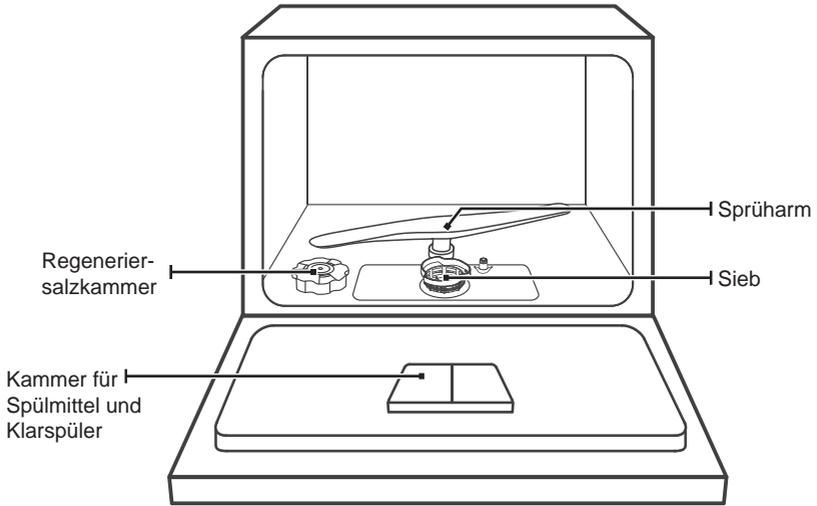
Wir sind bei der Stiftung Elektro-Altgeräte Register, Nordostpark 72 in 90411 Nürnberg, als Hersteller von Elektro- und/ oder Elektronikgeräten unter der folgenden Registrierungsnummer (WEEE-Reg.-Nr. DE) registriert: 25822316

Batterien und Akkus



Batterien und Akkus dürfen nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden. Jeder Verbraucher ist verpflichtet, alte Batterien und Akkus bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde, seines Stadtteils oder im Handel abzugeben, so dass sie einer umweltschonenden Entsorgung zugeführt werden können.

Geräteübersicht



Tassenablage

Geschirrkorb

Besteckkorb

Installation

	Vorsicht	Beachten Sie die Sicherheitshinweise ab S. 4.
--	-----------------	---

Stromversorgung

Anforderungen:

- Ein qualifizierter Fachmann muss eine geerdete Steckdose mit einer eigenen, ausreichend dimensionierten Sicherung installieren.
- Der Stecker muss so installiert werden, dass die Aussparung, in die der Geschirrspüler eingebaut wird, auch bei eingestecktem Stecker tief genug ist.
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel, Mehrfachsteckdosen, Reiseadapter, Verlängerungskabel oder ähnliches.
- Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.

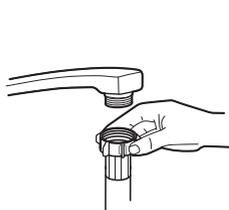
Wasseranschluss und Entwässerung

Kaltwasseranschluss

Schließen Sie den Kaltwasserzulaufschlauch an ein 3/4-Zoll-Gewinde an und vergewissern Sie sich, dass er fest verschlossen ist.

Wenn die Wasserleitungen neu sind oder längere Zeit nicht benutzt wurden, lassen Sie das Wasser laufen, um sicherzustellen, dass das Wasser klar ist. Diese Vorsichtsmaßnahme

Diese Vorsichtsmaßnahme ist notwendig, um zu vermeiden, dass der Wassereinlass verstopft wird und das Gerät beschädigt.



Normaler Anschluss



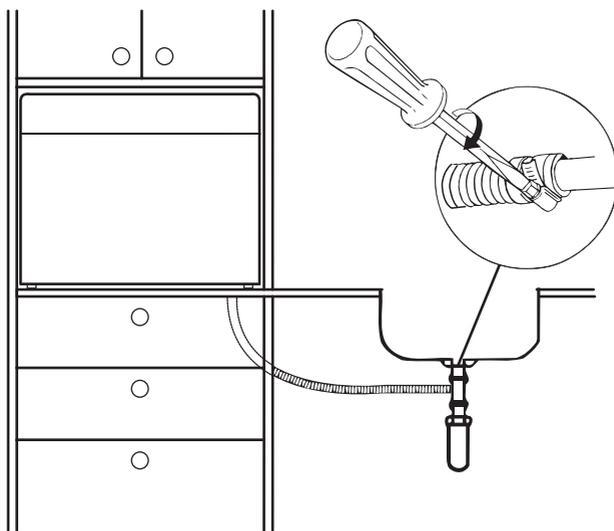
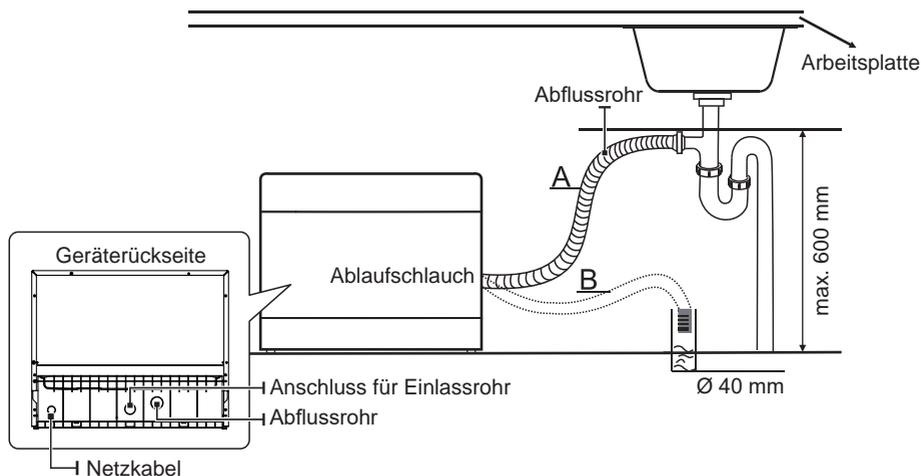
Aquastopp-Anschluss

	ACHTUNG	Das Gerät muss an einen Wasseranschluss mit einer Sicherheitseinrichtung gegen Trinkwasserverunreinigung durch Rückfließen (gem. DIN EN 1717) angeschlossen werden. Die dafür bestimmten Anschlussventile müssen bei einer ordnungsgemäßen Trinkwasser-Installation im Haus an einer geeigneten Stelle eingebaut sein. Ziehen Sie eine qualifizierte Fachkraft zurate, wenn Sie sich unsicher sind.
--	----------------	---

Anschluss der Abflussschläuche

Stecken Sie den Abflussschlauch in ein Abflussrohr mit einem Mindestdurchmesser von 4 cm oder lassen Sie ihn in die Spüle laufen und achten Sie darauf, dass er nicht geknickt oder gequetscht wird. Die Höhe des Abflussrohrs muss weniger als 1000 mm betragen. Das freie Ende des Schlauches darf nicht in Wasser getaucht werden, um einen Rückfluss zu vermeiden.

	ACHTUNG	Bitte befestigen Sie den Abflussschlauch entweder in Position A oder in Position B.
--	----------------	---



Wie man überschüssiges Wasser aus Schläuchen ableitet

Wenn der Anschluss an das Abflussrohr höher als 1000 mm positioniert ist, kann überschüssiges Wasser im Abflussschlauch verbleiben. Das überschüssige Wasser muss aus dem Schlauch in eine Schüssel oder einen geeigneten Behälter abgelassen werden, der außerhalb des Spülbeckens und niedriger als dieses steht.

Wasserablauf

Schließen Sie den Wasserabflussschlauch an. Der Abflussschlauch muss korrekt angebracht werden, um Wasserlecks zu vermeiden. Achten Sie darauf, dass der Wasserabflussschlauch nicht geknickt oder gequetscht wird.

Verlängerungsschlauch

Wenn Sie eine Verlängerung des Ablaufschlauchs benötigen, achten Sie darauf, dass Sie einen ähnlichen Ablaufschlauch verwenden. Er darf nicht länger als 4 Meter sein, da sonst die Reinigungswirkung

des Geschirrspülers beeinträchtigt werden könnte.

Siphonanschluss

Der Siphonanschluss muss sich in einer Höhe von weniger als 1000 mm (maximal) über dem Boden des Geschirrspülers befinden.

Aufstellungsort

Stellen Sie das Gerät an dem gewünschten Ort auf, wobei die Lüftungsöffnungen frei bleiben müssen. Der Geschirrspüler ist mit Wasserzulauf- und -ablaufschläuchen ausgestattet, die entweder auf der rechten oder linken Seite angebracht werden können, um eine ordnungsgemäße Installation zu ermöglichen.

Wasserhärtegrad

Der Wasserenthärter muss manuell mit Hilfe der Wasserhärteanzeige eingestellt werden. Der Wasserenthärter dient dazu, Mineralien und Salze aus dem Wasser zu entfernen, die sich nachteilig auf den Betrieb des Geräts auswirken würden. Je mehr Mineralien vorhanden sind, desto härter ist Ihr Wasser.

Bestimmung der Wasserhärte

Um die Wasserhärte an Ihrem Wohnort zu ermitteln, können Sie

- auf der Website Ihres Wasserversorgers nachsehen.
- Ihren Wasserversorger kontaktieren.
- in der Apotheke geeignete Teststreifen kaufen.

Anpassung des Salzverbrauchs

Der Geschirrspüler ist so konzipiert, dass die verbrauchte Salzmenge an die Wasserhärte angepasst werden kann. Dies dient der Optimierung und Anpassung des Salzverbrauchs.

Zur Einstellung des Salzverbrauchs gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Schließen Sie die Tür und schalten Sie das Gerät ein;
2. Drücken Sie innerhalb von 60 Sekunden nach dem Einschalten des Geräts die Taste **Program** für mehr als 5 Sekunden, um in den Einstellmodus des Wasserenthärters zu gelangen.
3. Drücken Sie die Taste **Program** erneut, um die richtige Einstellung entsprechend Ihrer örtlichen Umgebung zu wählen; die Einstellung ändert sich in der folgenden Reihenfolge: H1 > H2 > H3 > H4 > H5 > H6
4. Drücken Sie die Taste **Power**, um den Einstellmodus zu beenden.

Wasserhärtegrad in Ihrer Umgebung °dH	Einstellung ¹	Regenerationsvorgang alle x Programmabläufe ²
0 - 5	H1	-
6 - 11	H2	10
12 - 17	H3	5
18 - 22	H4	3
23 - 34	H5	2
35 - 45	H6	1

¹Werkseinstellung: H4

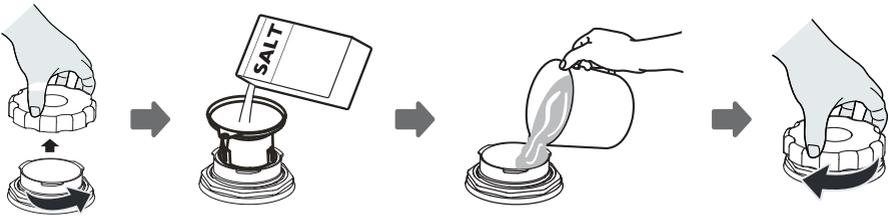
²Jeder Zyklus mit Regenerationsbetrieb verbraucht zusätzlich 2,0 Liter Wasser, der Energieverbrauch steigt um 0,02 kWh und die Programmdauer verlängert sich um 4 Minuten.

Geschirrspülsalz, Klarspüler, Geschirrspülmittel

Geschirrspülsalz

	<p>ACHTUNG</p>	<p>Verwenden Sie nur Salz, das speziell für Geschirrspülmaschinen geeignet ist! Jede andere Art von Salz, die nicht speziell für Geschirrspüler geeignet ist, insbesondere Kochsalz, beschädigt den Wasserenthärter. Bei Schäden, die durch die Verwendung von ungeeignetem Salz verursacht werden, übernimmt der Hersteller keine Garantie und haftet nicht für die entstandenen Schäden.</p> <p>Füllen Sie das Salz erst unmittelbar vor einem Spülgang ein. Dadurch wird verhindert, dass eventuell verschüttete Salzkörner oder salzhaltiges Wasser über einen längeren Zeitraum auf dem Boden des Geräts verbleiben, was zu Korrosion führen kann.</p>
---	-----------------------	---

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte zum Hinzufügen von Geschirrspülsalz:



1. Entfernen Sie den Geschirrkorb und schrauben Sie den Deckel des Behälters ab.
2. Stecken Sie das Ende des Trichters (falls mitgeliefert) in die Öffnung und gießen Sie etwa 1 kg Spülmaschinensalz ein.
3. Füllen Sie den Salzbehälter bis zum Maximum mit Wasser auf. Es ist normal, dass eine kleine Menge Wasser aus dem Salzbehälter austritt.
4. Nach dem Befüllen des Behälters schrauben Sie den Deckel wieder fest zu.
5. Die Salz-Warnleuchte erlischt, wenn der Salzbehälter mit Salz gefüllt ist.
6. Unmittelbar nach dem Einfüllen des Salzes in den Salzbehälter sollte ein Spülprogramm gestartet werden (es wird empfohlen, ein kurzes Programm zu verwenden). Andernfalls können das Filtersystem, die Pumpe oder andere wichtige Teile des Geräts durch das salzhaltige Wasser beschädigt werden.

	<p>HINWEISE</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Der Salzbehälter darf erst nachgefüllt werden, wenn die Salzwarnleuchte  im Bedienfeld aufleuchtet. Je nachdem, wie gut sich das Salz auflöst, kann die Salzwarnleuchte auch dann noch leuchten, wenn der Salzbehälter gefüllt ist. Wenn im Bedienfeld keine Salzwarnleuchte aufleuchtet, können Sie anhand der Spülgänge des Geschirrspülers abschätzen, wann Sie Salz in den Enthärter einfüllen müssen. • Wenn Salz verschüttet wurde, lassen Sie ein Einweich- oder Schnellprogramm laufen, um es zu entfernen. • Sie brauchen kein Salz in den Salzspender des Geschirrspülers einzufüllen <ul style="list-style-type: none"> - wenn Sie nur Multitabs verwenden, die bereits Spülmaschinensalz enthalten, - wenn die Wasserhärte in Ihrer Region im Bereich von 0-5°dH liegt.
---	------------------------	---

Klarspüler

Der Klarspüler wird während des letzten Spülvorgangs freigesetzt, um zu verhindern, dass sich auf dem Geschirr Wassertropfen bilden, die Flecken und Schlieren hinterlassen können. Außerdem verbessert er das Trocknen, indem er das Wasser vom Geschirr abperlen lässt. Ihr Geschirrspüler ist für die Verwendung von flüssigen Klarspülmitteln ausgelegt.

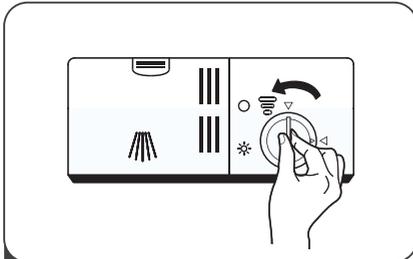
	ACHTUNG	<ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie nur Markenspülmittel für Geschirrspüler. Füllen Sie niemals andere Stoffe (z. B. Geschirrspülmittel, Flüssigwaschmittel) in den Klarspülerspender ein. Dies würde das Gerät beschädigen.• Die Anzeige für geringen Klarspülerstand  leuchtet auf, wenn mehr Klarspüler benötigt wird.• Füllen Sie den Klarspülerbehälter nicht zu voll.
---	----------------	--

Wann ist der Klarspülerbehälter nachzufüllen?

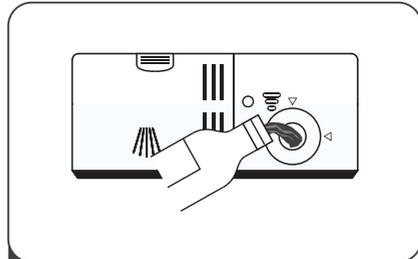
Wenn die Klarspüler-Warnleuchte  auf dem Bedienfeld nicht leuchtet, können Sie die Menge immer anhand der Farbe der optischen Füllstandsanzeige neben dem Deckel abschätzen. Wenn der Klarspülerbehälter voll ist, ist die Anzeige vollständig dunkel. Die Größe des dunklen Punktes nimmt ab, wenn der Klarspüler nachlässt. Der Füllstand des Klarspülers sollte nie weniger als 1/4 betragen. Wenn der Klarspüler abnimmt, ändert sich die Größe des schwarzen Punktes auf der Klarspülerfüllstandsanzeige, wie unten dargestellt.

 Voll  3/4 voll  1/2 voll  1/4 voll  Leer

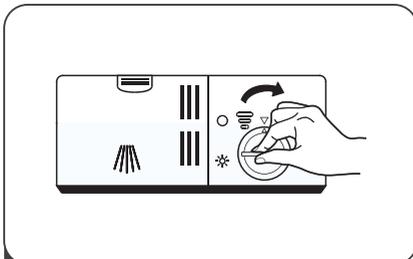
Auffüllen des Klarspülerbehälters



1 Entfernen Sie den Deckel des Klarspülerbehälters, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen.



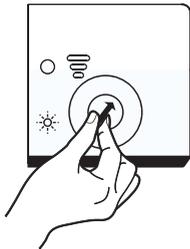
2 Füllen Sie den Klarspüler vorsichtig in den Spender, ohne dass er überläuft.



3 Schließen Sie den Deckel des Klarspülerbehälters, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen.

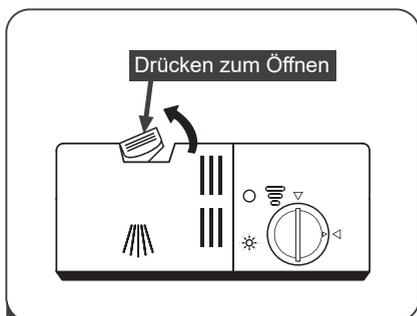
**HINWEIS**

Wischen Sie verschütteten Klarspüler mit einem saugfähigen Tuch auf, um übermäßige Schaumbildung beim nächsten Waschgang zu vermeiden.

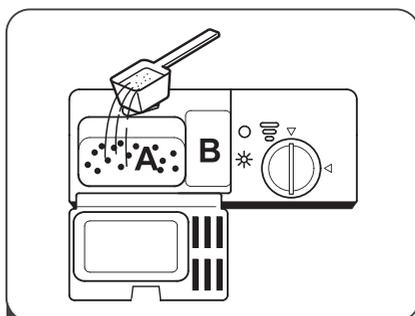
Einstellen des Klarspülerbehälters

Nehmen Sie den Deckel des Klarspülerbehälters ab. Drehen Sie den Klarspüleranzeiger auf eine Zahl. Je höher die Zahl, desto mehr Klarspüler verbraucht der Geschirrspüler.

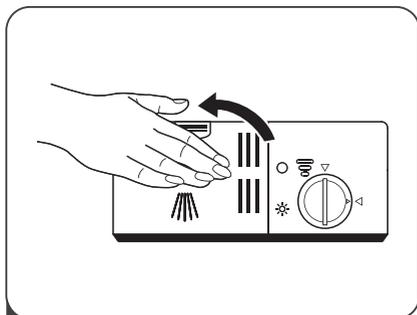
Wenn das Geschirr nicht richtig trocknet oder fleckig ist, stellen Sie den Drehknopf auf die nächsthöhere Zahl, bis Ihr Geschirr fleckenfrei ist. Verringern Sie den Wert, wenn sich auf dem Geschirr weißliche Flecken oder ein bläulicher Film auf Gläsern oder Messerklingen bilden.

Geschirrspülmittel

1 Drücken Sie die Entriegelungstaste am Spülmittelbehälter, um die Abdeckung zu öffnen.



2 Füllen Sie das Spülmittel für den Hauptspülvorgang in die größere Kammer (A). Geben Sie bei stärker verschmutztem Geschirr auch etwas Spülmittel in die kleinere Kammer (B), um es beim Vorspülen freizusetzen.



3 Schließen Sie den Deckel und drücken Sie ihn an, bis er einrastet.

**HINWEIS**

Beachten Sie auch die Anweisungen des Reinigungsmittelherstellers.

Geschirrspüler richtig beladen

	HINWEIS	<ul style="list-style-type: none">• Dieses Gerät hat eine Kapazität von bis zu 6 Standardgedecken. Energie und Wasser können bei Nichtüberschreitung der Kapazität und richtiger Beladung eingespart werden.• Erwägen Sie den Kauf von Utensilien, die als spülmaschinenfest gekennzeichnet sind.• Wählen Sie für bestimmte Gegenstände ein Programm mit der niedrigstmöglichen Temperatur.• Um Schäden zu vermeiden, sollten Sie Glas und Besteck nicht sofort nach Programmende aus dem Geschirrspüler nehmen.
---	----------------	---

	WARNUNG	Geschirr wird heiß! Um Schäden zu vermeiden, sollten Sie Geschirr und Besteck erst etwa 15 Minuten nach Programmende aus dem Geschirrspüler nehmen.
---	----------------	--

Gegenstände, die nicht für Geschirrspüler geeignet sind:

- Besteck mit Griffen aus Holz, Hornporzellan oder Perlmutt
- Kunststoffteile, die nicht hitzebeständig sind
- Älteres Besteck mit geklebten Teilen, die nicht temperaturbeständig sind
- Geklebte Besteckteile oder Geschirr
- Gegenstände aus Zinn oder Kupfer
- Kristallglas
- Gegenstände aus Stahl, die rosten können
- Schneidebretter aus Holz
- Gegenstände aus synthetischen Fasern

Gegenstände mit eingeschränkter Eignung für Geschirrspüler:

- Einige Gläser können nach einer großen Anzahl von Waschgängen stumpf werden
- Silber- und Aluminiumteile neigen dazu, sich beim Waschen zu verfärben
- Glasierte Muster können bei häufigem Waschen in der Maschine verblassen

Empfehlungen für die Beladung des Geschirrspülers

Kratzen Sie große Mengen an Essensresten ab. Weichen Sie angebrannte Essensreste in Pfannen auf. Es ist nicht notwendig, das Geschirr unter fließendem Wasser abzuspülen. Um die beste Leistung des Geschirrspülers zu erzielen, sollten Sie die folgenden Beladungsrichtlinien beachten (Merkmale und Aussehen der Körbe und Besteckkörbe können von Ihrem Modell abweichen).

Platzieren Sie die Gegenstände wie folgt in den Geschirrspüler:

- Gegenstände wie Tassen, Gläser, Töpfe/Pfannen usw. müssen nach unten gerichtet sein.
- Gewölbte Gegenstände oder solche mit Vertiefungen sollten schräg geladen werden, damit das Wasser ablaufen kann.
- Alle Gegenstände sollten sicher gestapelt werden, damit sie nicht umkippen.
- Alle Gegenstände sollten so platziert werden, dass sich die Sprüharme beim Spülen frei drehen können.
- Beladen Sie hohle Gegenstände wie Tassen, Gläser, Pfannen usw. mit der Öffnung nach unten, damit sich kein Wasser im Behälter oder einem tiefen Boden sammeln kann.
- Geschirr und Besteckteile dürfen nicht ineinander liegen oder sich gegenseitig abdecken.
- Um Beschädigungen zu vermeiden, sollten Gläser nicht aneinander stoßen.
- Aufrecht gelagerte Messer mit langer Klinge stellen eine potenzielle Gefahr dar!
- Lange und/oder scharfe Besteckteile, wie z. B. Tranchiermesser, müssen waagrecht in den oberen Korb gelegt werden.
- Geschirrspüler nicht überladen. Dies ist wichtig für gute Ergebnisse und einen möglichst niedrigen Energieverbrauch.

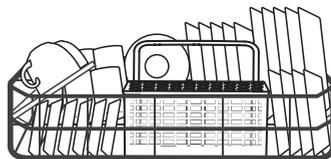
**HINWEIS**

Sehr kleine Gegenstände sollten nicht im Geschirrspüler gespült werden, da sie leicht aus dem Korb fallen könnten.

Beladen des Geschirrkorbs

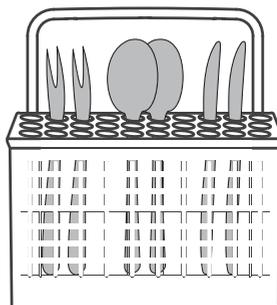
Um die Reinigungsfläche und die Spülleistung zu verbessern, wird empfohlen, die schmutzige Seite in Richtung des Sprühdarms zu legen.

Geschirr nicht unten aus dem Korb herausragen lassen, damit die Bewegung des Sprühdarms nicht blockiert wird. Der empfohlene maximale Durchmesser für Teller vor dem Spülmittelbehälter beträgt 19 cm, um dessen Öffnung nicht zu blockieren.

**Beladen des Besteckkorbs**

Legen Sie das Besteck in den Korb und achten Sie darauf, dass es sich nicht ineinander verhakht, um eine optimale Reinigung zu gewährleisten:

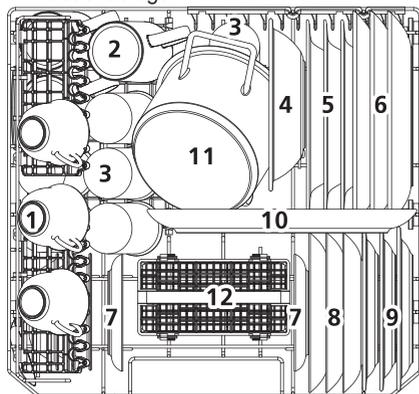
- Das Besteck darf sich nicht ineinander verhaken.
- Das Besteck wird mit den Griffen nach unten eingelegt.
- Messer und andere potenziell gefährliche Utensilien werden mit dem Griff nach oben eingelegt.

**WARNUNG**

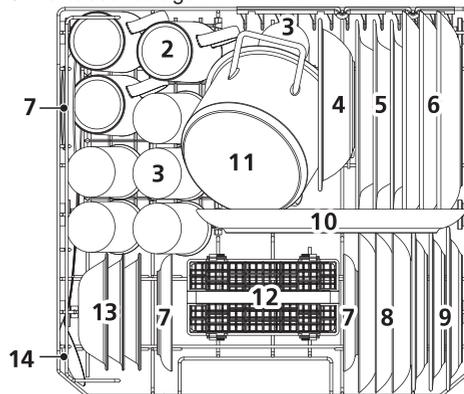
Niemals scharfe Gegenstände nach unten herausragen lassen.
Scharfe/spitze Gegenstände sollten mit der scharfen/spitzen Seite nach unten zeigend eingelegt werden.

Körbe gem. EN 60436 beladen**Geschirrkorb:**

Mit Tassenablage:



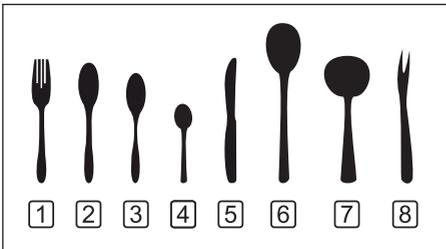
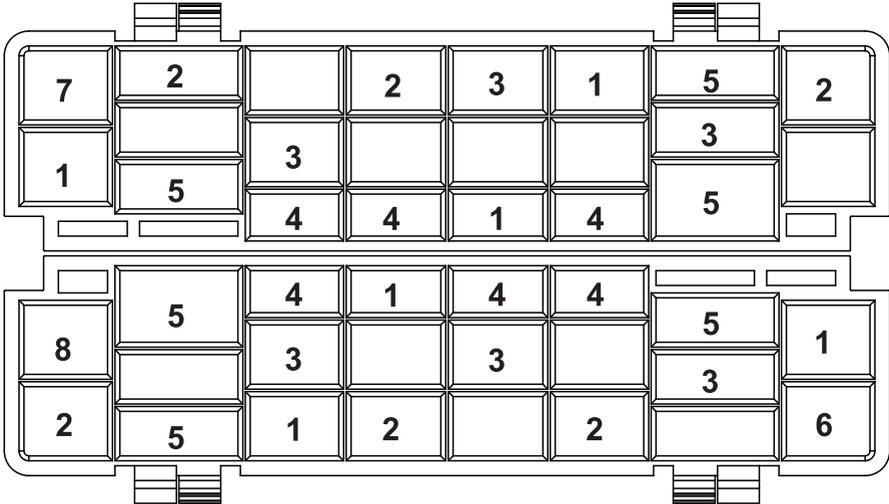
Ohne Tassenablage:



Nummer	Gegenstand
1	Tassen
2	Becher
3	Gläser
4	Hartplastikschüssel
5	Suppenteller
6	Essteller
7	Untertassen

Nummer	Gegenstand
8	Dessertteller
9	Hartplastik-Dessertteller
10	Ovale Platte
11	Kleiner Topf
12	Besteckkorb
13	Dessertschüsseln
14	Servierlöffel

Besteckkorb:



Nummer	Gegenstand
1	Gabeln
2	Suppenlöffel
3	Dessertlöffel
4	Teelöffel
5	Messer
6	Servierlöffel
7	Saucenlöffel
8	Serviergabeln

Informationen für Vergleichbarkeitsprüfungen nach EN 60436:

- Kapazität: 6 Standardgedecke
- Programm: ECO
- Einstellung Klarspüler: Max.
- Einstellung Wasserenthärter: H4

Bedienelemente



1. Power	Taste drücken, um den Geschirrspüler einzuschalten.	
2. Delay	Taste drücken, um Startverzögerung einzustellen.	
3. Program	Taste wiederholt drücken, um das gewünschte Spülprogramm auszuwählen. Die entsprechende Kontrollleuchte leuchtet auf.	
4. Start / Pause	Taste drücken, um das gewählte Programm zu starten oder in ein laufendes Spülprogramm zu pausieren.	
5. Auto Open	Halten Sie die Taste Delay 3 Sekunden lang gedrückt, um die Funktion "Automatische Türöffnung" zu aktivieren/deaktivieren. Die Anzeige leuchtet, wenn die Funktion aktiviert ist. Nach dem Spülvorgang öffnet sich die Tür automatisch für ein optimales Trocknen des Geschirrs (nicht verfügbar im Kurzprogramm).	
6. Anzeigen		Klarspüler Wenn diese Anzeige leuchtet, bedeutet dies, dass der Geschirrspüler nur noch wenig Klarspüler enthält und nachgefüllt werden muss.
		Salz Wenn diese Anzeige leuchtet, bedeutet dies, dass der Salzvorrat des Geschirrspülers niedrig ist und nachgefüllt werden muss.
7. Startverzögerung	Zeigt die gewählte Startverzögerung (2h / 4h / 8h).	

8. Programmanzeigen		Intensiv Für verschmutzte Töpfe und Pfannen und stark verschmutztes Geschirr.
		Universal Für verschmutztes Geschirr, Töpfe, Gläser und leicht verschmutzte Pfannen.
	ECO	ECO Mit Blick auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch das effizienteste Programm für normal verschmutztes Geschirr.
		Glas Für leicht verschmutztes Geschirr und Gläser.
		90-Minuten-Programm Für leicht verschmutztes Geschirr. Hinweis: Das Geschirr bleibt leicht feucht.
		Kurzprogramm: Für leicht verschmutzte Gläser und Tassen sowie Geschirr ohne angetrocknete Speisereste. Hinweis: Das Spülprogramm hat keinen Trockengang und das Geschirr bleibt feucht.

Programmtabelle

Programmübersicht		Programmablauf ¹					Menge Spülmittel Vorspülen/Reinigen (g)	Temperatur Reinigen/Spülen (°C)	Programmdauer (Minuten)	Verbrauch ²	
Programm	Anwendung	Vorspülen	Reinigen	(Klar-)Spülen	Trocknen	Automatische Türöffnung				Wasser (l)	Energie (kWh)
	Intensiv	•	•	••••	•	•	4/10	70/60	135	9,6	0,790
	Universal	•	•	••	•	•	4/10	60/60	110	7,7	0,580
ECO	ECO ³	•	•	•	•	•	4/10	45/55	215	6,5	0,553
	Glas		•	••	•	•	14	45/50	70	5,8	0,400
	90-Minuten		•	••••	•	•	14	65/60	90	6,6	0,590
	Kurz		•	••			12	40	30	5,8	0,244

¹ • = Anzahl der Durchläufe.

² Für andere Programme als ECO sind die angegebenen Werte nur Richtwerte; im täglichen Betrieb sind Abweichungen möglich; Werte pro Durchlauf.

³ Das ECO-Programm wird verwendet, um die Einhaltung der EU-Ökodesign-Vorschriften gem. EN 60436 zu prüfen und ist mit Blick auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch das effizienteste Programm.

**HINWEIS**

Mit Ausnahme des ECO-Programms sind die oben aufgeführten Werte nur Richtwerte.

Bedienung

Energie sparen

1. Das manuelle Vorspülen von Geschirr führt zu einem erhöhten Wasser- und Energieverbrauch und wird nicht empfohlen.
2. Das Spülen von Geschirr in einem Haushaltsgeschirrspüler verbraucht in der Nutzungsphase in der Regel weniger Energie und Wasser als das Geschirrspülen von Hand, wenn der Haushaltsgeschirrspüler entsprechend den Anweisungen beladen und verwendet wird.

Programm starten

1. Öffnen Sie die Tür.
2. Beladen Sie den Geschirr- und Besteckkorb.
3. Füllen Sie das Geschirrspülmittel ein.
4. Drücken Sie die Taste **Power**.
5. Wählen Sie ein Programm durch wiederholtes Drücken der Taste **Program**. Die entsprechende Kontrollleuchte leuchtet auf.
6. Schließen Sie die Tür.
7. Drücken Sie die Taste **Start/Pause**, um den Geschirrspüler zu starten.

Startverzögerung

Der Spülvorgang beginnt normalerweise direkt nach Drücken der Taste **Start/Pause**. Sie können den Programmstart nach Wunsch um 2, 4, 6 oder 8 Stunden verzögern.

Drücken Sie hierzu vor Drücken der Taste **Start/Pause** wiederholt die Taste **Delay**, um die gewünschte Startverzögerung zu wählen. Die entsprechende Anzeige (2h, 4 oder 8h) leuchtet (wenn 6 Stunden gewählt wird, leuchte 2h und 4h gleichzeitig).

Automatische Türöffnung

Standardmäßig ist die Funktion „Automatische Türöffnung“ aktiviert. Die Gerätetür öffnet sich während der Trocknungsphase des Spülprogramms automatisch und bleibt geöffnet. Dadurch wird eine besonders effiziente Trocknung erreicht. Um das bestmögliche Trocknungsergebnis zu erreichen, warten Sie das Programmende ab, bevor Sie das Geschirr ausräumen.

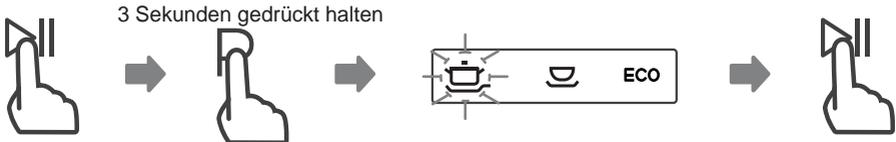
Die automatische Türöffnung kann deaktiviert werden. Dies kann jedoch Folgen auf die Trocknungswirkung haben und kann den Energieverbrauch verändern.

- Um die automatische Türöffnung zu deaktivieren/aktivieren, halten Sie die Taste **Delay** 3 Sekunden lang gedrückt.

Ändern des Programms während eines Spülvorgangs

Ein Programm kann nur geändert werden, wenn es nur kurze Zeit gelaufen ist. Andernfalls kann es sein, dass das Spülmittel bereits freigesetzt wurde oder das Spülwasser mit Spülmittel bereits abgelassen wurde. In diesem Fall muss der Geschirrspüler zurückgesetzt und der Spülmittelbehälter neu befüllt werden. Um den Geschirrspüler zurückzusetzen, folgen Sie den nachstehenden Anweisungen:

1. Drücken Sie die Taste **Start/Pause**, um den Waschvorgang zu unterbrechen.
2. Drücken Sie die Taste **Program** länger als drei Sekunden, um das Gerät in den Programmwahlmodus zu versetzen.
3. Drücken Sie die Taste **Program**, um das gewünschte Programm auszuwählen.
4. Drücken Sie die Taste **Start/Pause**; der Geschirrspüler startet nach einigen Sekunden.

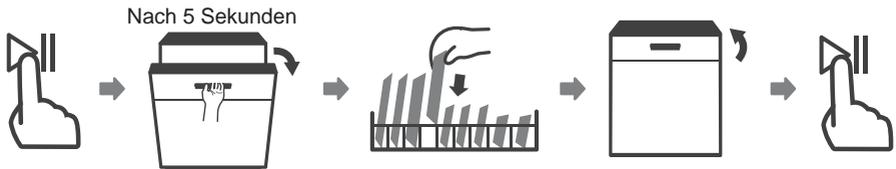


3 Sekunden gedrückt halten

Geschirr nachladen

Ein vergessenes Geschirr kann jederzeit nachgefüllt werden, bevor sich der Spülmittelbehälter öffnet. Befolgen Sie in diesem Fall die nachstehenden Anweisungen:

1. Drücken Sie die Taste **Start/Pause**, um den Waschvorgang zu unterbrechen.
2. Nachdem die Sprüharme aufgehört haben zu arbeiten, können Sie die Tür vollständig öffnen.
3. Fügen Sie das vergessene Geschirr hinzu.
4. Schließen Sie die Tür.
5. Drücken Sie die **Start/Pause**-Taste. Der Geschirrspüler läuft nach 10 Sekunden weiter.



Nach 5 Sekunden

	VORSICHT	Es ist gefährlich, die Tür während des Betriebs zu öffnen, da Sie sich am heißen Dampf verbrühen können.
--	-----------------	--

Reinigung und Pflege

Außen

Gerätefront und Dichtung

Reinigen Sie die Türdichtungen regelmäßig mit einem weichen, feuchten Tuch, um Lebensmittelablagerungen zu entfernen.

Beim Beladen des Geschirrspülers können Essens- und Getränkereste auf die Seiten der Geschirrspülertür tropfen. Diese Flächen befinden sich außerhalb des Spülraums und werden vom Wasser aus den Sprüharmen nicht erreicht. Alle Ablagerungen sollten vor dem Schließen der Tür abgewischt werden.

Bedienelemente

Wenn eine Reinigung erforderlich ist, sollte das Bedienfeld nur mit einem weichen, feuchten Tuch abgewischt werden.

	VORSICHT	<ul style="list-style-type: none"> • Um das Eindringen von Wasser in das Türschloss und die elektrischen Komponenten zu vermeiden, verwenden Sie keine Sprühreiniger. • Verwenden Sie niemals Scheuermittel oder Scheuerschwämme für die Außenflächen, da diese die Oberfläche zerkratzen können. Einige Papiertücher können ebenfalls Kratzer oder Spuren auf der Oberfläche hinterlassen.
--	-----------------	---

Innen

Siebe

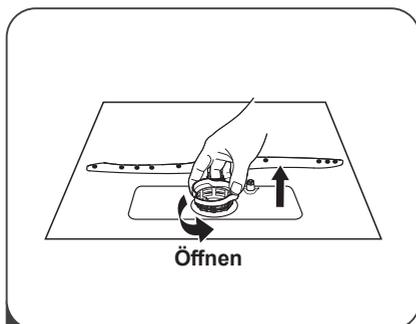
Das Filtersystem im Sockel des Geschirrspülers hält grobe Verunreinigungen aus dem Spülzyklus zurück, darunter auch Fremdkörper wie Zahnstocher oder Scherben. Die gesammelten groben Verunreinigungen können die Siebe verstopfen. Überprüfen Sie den Zustand der Siebe regelmäßig, ent-

fern Sie vorsichtig Fremdkörper und reinigen Sie die Teile des Filtersystems bei Bedarf mit Wasser. Befolgen Sie die nachstehenden Schritte zur Reinigung.

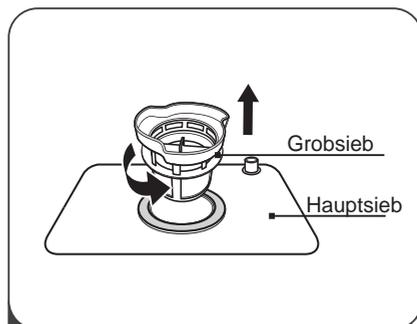


HINWEIS

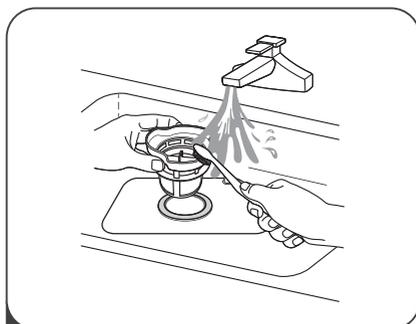
Abbildungen dienen nur als Referenz; verschiedene Modelle des Filtersystems und der Sprüharme können unterschiedlich sein.



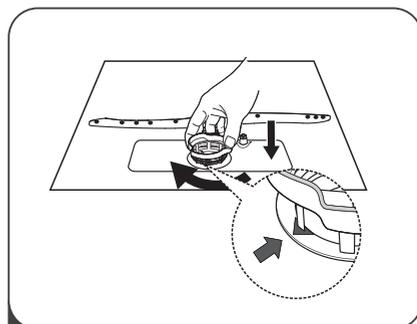
- 1** Halten Sie das Grobsieb fest und drehen Sie es gegen den Uhrzeigersinn, um es zu entriegeln. Heben Sie das Sieb nach oben und aus dem Geschirrspüler heraus.



- 2** Ziehen Sie das Grobsieb nach oben vom Hauptsieb weg.



- 3** Größere Speisereste können durch Abspülen des Siebs unter fließendem Wasser gereinigt werden. Für eine gründlichere Reinigung verwenden Sie eine weiche Reinigungsbürste.



- 4** Setzen Sie die Siebe in umgekehrter Reihenfolge wieder ein, setzen Sie den Siebeinsatz wieder ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn auf den Schließpfeil.



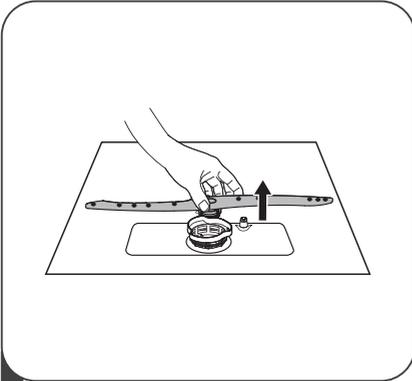
VORSICHT

- Ziehen Sie die Siebe nicht zu fest an. Setzen Sie die Siebe in der richtigen Reihenfolge wieder ein, da sonst grobe Verunreinigungen in das System gelangen und eine Verstopfung verursachen können.
- Verwenden Sie den Geschirrspüler niemals ohne eingesetzte Siebe. Ein unsachgemäßer Austausch der Siebe kann die Leistung des Geräts verringern und Geschirr und Utensilien beschädigen.

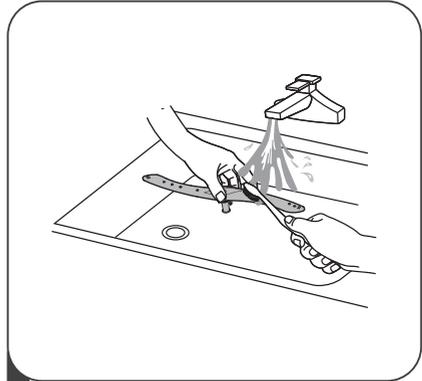
Sprüharm

Es ist notwendig, den Sprüharm regelmäßig zu reinigen, da Chemikalien in hartem Wasser die Düsen

und Lager des Sprüharms verstopfen. Um den Sprüharm zu reinigen, befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen:



1 Um den Sprüharm zu entfernen, ziehen Sie den Sprüharm nach oben heraus.



2 Waschen Sie den Sprüharm in warmem Spülwasser und verwenden Sie eine weiche Bürste, um die Düsen zu reinigen. Setzen Sie ihn wieder ein, nachdem Sie ihn gründlich abgespült haben.

Frostschutzmaßnahmen

Stellen Sie den Geschirrspüler möglichst in einem vor Frost geschützten Raum auf. Sollte dies nicht möglich sein, schützen Sie den Geschirrspüler wie folgt vor Frostschäden:

1. Schalten Sie den Geschirrspüler an der Versorgungsquelle stromlos.
2. Stellen Sie die Wasserzufuhr ab und trennen Sie die Wasserzuleitung vom Wasservertil.
3. Lassen Sie das Wasser aus der Zuleitung und dem Wasservertil ab (verwenden Sie eine Schale zum Auffangen des Wassers).
4. Schließen Sie das Wasserzulaufrohr wieder an das Wasservertil an.
5. Entfernen Sie das Sieb am Boden der Wanne und verwenden Sie einen Schwamm, um eventuell angesammeltes Wasser aufzunehmen.

Nach jedem Spülvorgang

Stellen Sie nach jedem Spülvorgang die Wasserzufuhr zum Gerät ab und lassen Sie die Tür eine Zeit lang leicht geöffnet, damit sich Feuchtigkeit und Gerüche nicht im Inneren festsetzen.

Ziehen Sie den Stecker

Ziehen Sie vor der Reinigung oder Wartung immer den Stecker aus der Steckdose.

Keine Lösungsmittel oder Scheuermittel

Verwenden Sie zur Reinigung der Außen- und Gummiteile des Geschirrspülers keine Lösungsmittel oder Scheuermittel. Verwenden Sie nur ein Tuch mit warmer Seifenlauge.

Zum Entfernen von Flecken oder Verschmutzungen auf der Innenoberfläche verwenden Sie ein mit Wasser und etwas Essig angefeuchtetes Tuch oder ein speziell für Geschirrspüler hergestelltes Reinigungsmittel.

Bei längerem Nichtgebrauch

Es empfiehlt sich, einen Spülgang bei leerem Geschirrspüler durchzuführen und dann den Stecker aus der Steckdose zu ziehen, die Wasserzufuhr zu unterbrechen und die Tür des Geräts leicht geöffnet zu lassen. Dadurch wird die Lebensdauer der Türdichtungen verlängert und eine Geruchsbildung im Gerät verhindert.

Transportieren des Geräts

Wenn das Gerät bewegt werden muss, versuchen Sie, es in der vertikalen Position zu halten. Wenn es unbedingt erforderlich ist, kann das Gerät auf den Rücken gelegt werden.

Dichtungen

Einer der Faktoren, die zur Geruchsbildung im Geschirrspüler führen, sind Speisereste, die sich in den Dichtungen festsetzen. Regelmäßiges Reinigen mit einem feuchten Schwamm verhindert dies.

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Geschirrspüler startet nicht	Die Sicherung ist durchgebrannt, oder der Stromkreis wurde unterbrochen.	Sicherung auswechseln oder Schutzschalter zurücksetzen. Entfernen Sie alle anderen Geräte, die denselben Stromkreis wie der Geschirrspüler benutzen.
	Die Stromversorgung ist nicht eingeschaltet.	Vergewissern Sie sich, dass der Geschirrspüler eingeschaltet und die Tür fest verschlossen ist. Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel richtig in die Steckdose eingesteckt ist.
	Der Wasserdruck ist niedrig.	Prüfen Sie, ob die Wasserzufuhr richtig angeschlossen und das Wasser eingeschaltet ist.
	Tür des Geschirrspülers nicht richtig geschlossen.	Achten Sie darauf, die Tür richtig zu schließen und zu verriegeln.
Es wird kein Wasser aus der Spülmaschine gepumpt	Abflussschlauch verdreht oder eingeklemmt.	Kontrollieren Sie den Abflussschlauch.
	Filter verstopft.	Überprüfen Sie das Filtersystem.
	Küchenspüle verstopft.	Überprüfen Sie die Küchenspüle, um sicherzustellen, dass sie gut abläuft. Wenn das Problem die Küchenspüle ist, die nicht abläuft, brauchen Sie vielleicht eher einen Klempner als einen Servicetechniker für Geschirrspülmaschinen.
Schaum in der Wanne	Falsches Spülmittel.	Verwenden Sie nur spezielles Geschirrspülmittel, um Schaumbildung zu vermeiden. Sollte dies der Fall sein, öffnen Sie den Geschirrspüler und lassen Sie die Schaumbildung verdunsten. Füllen Sie 1 Liter kaltes Wasser in den Boden des Geschirrspülers. Schließen Sie die Tür des Geschirrspülers und wählen Sie dann ein beliebiges Programm. Zu Beginn lässt der Geschirrspüler das Wasser ablaufen. Öffnen Sie die Tür nach dem Ablassen des Wassers und prüfen Sie, ob die Lauge verschwunden ist. Falls erforderlich, wiederholen Sie den Vorgang.
	Verschütteter Klarspüler.	Wischen Sie verschütteten Klarspüler immer sofort auf.
Gebeizte Wanne innen	Möglicherweise wurde ein Spülmittel mit Farbstoff verwendet.	Achten Sie darauf, dass das Spülmittel keine Farbstoffe enthält.

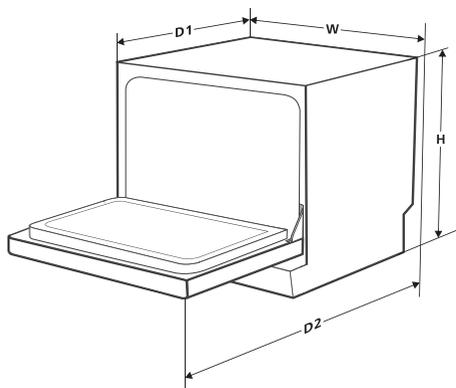
Weißer Film auf der Innenfläche	Harte Wassermineralien.	Verwenden Sie zur Reinigung des Innenraums ein feuchtes, weiches Tuch mit Geschirrspülmittel und tragen Sie Gummihandschuhe. Verwenden Sie niemals ein anderes Reinigungsmittel als Geschirrspülmittel, da es sonst zu Schaumbildung oder Schaumbildung kommen kann.
Rostflecken auf Besteck	Die betroffenen Gegenstände sind nicht korrosionsbeständig.	Vermeiden Sie es, Gegenstände, die nicht korrosionsbeständig sind, in der Spülmaschine zu waschen.
	Ein Programm wurde nicht ausgeführt, nachdem Salz in den Geschirrspüler gegeben wurde. Es sind Spuren von Salz in den Spülgang gelangt.	Lassen Sie nach dem Hinzufügen von Salz immer ein Spülprogramm ohne Geschirr laufen. Wählen Sie nicht die Turbo-Funktion (falls vorhanden), nachdem Sie Salz in den Geschirrspüler gegeben haben.
	Der Deckel des Wasserenthärters ist lose.	Prüfen Sie, ob der Deckel des Wasserenthärters fest sitzt.
Klopfgeräusche im Geschirrspüler	Ein Sprüharm stößt gegen einen Gegenstand in einem Korb.	Unterbrechen Sie das Programm und ordnen Sie die Gegenstände, die den Sprüharm behindern, neu an.
Klappergeräusch im Geschirrspüler	Das Geschirr ist lose im Geschirrspüler.	Unterbrechen Sie das Programm und ordnen Sie das Geschirr neu an.
Das Geschirr ist nicht sauber	Geschirr war nicht korrekt eingeladen.	Siehe Abschnitt „Geschirrspüler richtig beladen“.
	Falsches Programm gewählt	Wählen Sie ein stärkeres Programm.
	Nicht ausreichend Spülmittel.	Verwenden Sie mehr oder ein anderes Spülmittel.
	Gegenstände blockieren die Bewegung der Sprüharme.	Ordnen Sie die Gegenstände so an, dass sich das Spray frei drehen kann.
	Die Filterkombination ist nicht sauber oder nicht korrekt in den Waschkabinenboden eingesetzt. Dies kann dazu führen, dass die Düsen des Sprüharms verstopft werden.	Reinigen Sie den Filter und/oder setzen Sie ihn richtig ein. Reinigen Sie die Düsen des Sprüharms.
Trübung auf Glaswaren.	Kombination aus weichem Wasser und zu viel Spülmittel.	Verwenden Sie weniger Spülmittel, wenn Sie weiches Wasser haben, und wählen Sie einen kürzeren Zyklus, um die Gläser zu spülen und sauber zu bekommen.
Weißer Flecken auf Geschirr und Gläsern.	In Gegenden mit hartem Wasser kann es zu Kalkablagerungen kommen.	Überprüfen Sie die Einstellungen des Wasserenthärters oder den Füllstand des Salzbehälters.
Schwarze oder graue Flecken auf Geschirr	Utensilien aus Aluminium haben sich an Geschirr gerieben	Verwenden Sie ein mildes Scheuermittel, um diese Flecken zu entfernen.
Spülmittel im Behälter übrig	Geschirr blockiert Spülmittelbehälter.	Beladen Sie die Geschirrkörbe richtig.

Geschirr trocknet nicht	Unsachgemäße Beladung	Tragen Sie Handschuhe, wenn sich Spülmittelreste auf dem Geschirr befinden, um Hautreizungen zu vermeiden.
	Geschirr wird zu früh entfernt	Räumen Sie Ihren Geschirrspüler nicht sofort nach dem Spülen aus. Öffnen Sie die Tür leicht, damit der Dampf entweichen kann. Nehmen Sie das Geschirr erst dann heraus, wenn das Geschirr abgekühlt ist.
	Es wurde ein falsches Programm ausgewählt.	Bei einem kurzen Programm ist die Spültemperatur niedriger, wodurch sich die Reinigungsleistung verringert. Wählen Sie ein Programm mit einer langen Spülzeit.
	Verwendung von Besteck mit einer minderwertigen Beschichtung.	Der Wasserabfluss ist bei diesen Gegenständen schwieriger. Besteck oder Geschirr dieser Art ist nicht für die Reinigung in der Spülmaschine geeignet.

Technische Daten

Gerätemaße

Höhe (H):	438 mm
Breite (W):	550 mm
Tiefe (D1):	500 mm (bei geschlossener Tür)
Tiefe (D2):	812 mm (bei 90° geöffneter Tür)



Netzbetrieb	AC 220-240V ~ 50Hz
Leistungsaufnahme	1.170 - 1.380 W
Leergewicht	20,5 kg
Wasserdruck (Fließdruck)	0,04 - 1,0 MPa (0,4 - 10 bar)

Technische und optische Änderungen jederzeit vorbehalten.

Die gemäß der Verordnung (EU) 2019/2017 in der Produktdatenbank gespeicherten Informationen über das Modell finden Sie

- in der Produktdatenbank unter <https://eprel.ec.europa.eu> unter Eingabe der EPREL-Nr. oder der Modellkennung (siehe unten oder am Typenschild des Gerätes) oder
- durch Scannen des QR-Codes auf dem beiliegenden Energielabel.

Marke	Modellkennung	Farbe	EPREL-Nr.
homeX	GST6AE-S	silber	1681843
homeX	GST6AE-W	weiß	1681844

Intended Use

This appliance is intended for use in household and similar environments for cleaning ordinary household quantities of dishes. The maximum number of place setting (a place setting meaning a set of tableware intended for use by one person, excluding serving dishes) is 6.

The appliance is intended for use in frost-proof and dry indoor areas during stationary operation (i.e. not in ships), at a water pressure of 0.4 - 10 bar (0.04 - 1.00 MPa), and up to a maximum height of 4,000 m above sea level.

Observe the safety instructions.

Use Contrary to the Intended Purpose

- Do not place the device on damp, wet or flooded floors/surfaces.
- Do not place any objects, such as textiles, on the device.
- Do not use the device outdoors.
- Do not make any structural or technical modifications.

Notes on this User Manual

Corrections and changes to this user manual to eliminate typographical errors and editorial inaccuracies as well as due to (technical) improvements (modifications) to the equipment may be made by the manufacturer at any time without notice. Changes of this kind will be reflected in future editions of this user manual. Information in this user manual therefore does not have to correspond to the state of the art. All rights reserved.

All images are for illustration purposes only and do not always show the exact representation of the device.

In this operating manual you will find the following symbols with important additional information:

Symbol	Meaning	Explanation
	WARNING	Warning of possible danger to life and limb and/or serious, irreversible injury or severe damage to property.
	CAUTION	Observe the instructions to avoid possible injury or damage to property.
	ATTENTION	Observe instructions to avoid possible damage to property.
	NOTE	Further notes/information and tips on using the device.

	<p>WARNING</p>	<p>Risk of electric shock!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Only use the appliance indoors. Never use the appliance in wet rooms or in the rain. • Do not operate or continue to operate the appliance if it exhibits visible damage (e.g. defective cables, cracked control panel, impaired door function), if it starts smoking or there is a smell of burning, if it makes unfamiliar noises. In such cases pull the mains plug out of the socket and consult a qualified service. • If the mains plug is no longer accessible after connecting it, an all-pole disconnecting device complying with overvoltage category III must be connected into the house wiring with a contact gap of at least 3 mm; consult a qualified professional if necessary • The appliance corresponds to protection class I and may only be connected to a socket with a protective conductor that has been installed properly. Ensure that the voltage is correct when connecting it. More detailed information about this can be found on the rating label.
	<p>CAUTION</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Read the operating instructions carefully to familiarize yourself with the operation of the device and keep them in a safe place. • Be sure to observe all safety instructions to reduce the risk of possible personal injury or property damage.

Transport

- Always transport the device upright.
- Do not tip over/roll the device.

Installation/Location

- The appliance shall be installed by a qualified professional.
- The appliance must always be set up in an upright and stable position.
- The unit may only be set up on a stable, level surface.
- The appliance must be placed in such a way that it cannot be exposed to vibrations.
- The appliance must not be used in rooms where there is an increased risk of explosion or fire or where there is an aggressive atmosphere.
- The appliance must be positioned so that the ventilation openings are not blocked or covered (e.g. by a curtain, ceiling, newspaper, etc.). The unit must not be placed on a bed, sofa, carpet, etc., for example.
- The appliance must only be connected to the mains after completion of all installation and assembly work.
- The unit must be set up with a distance of at least 5 cm to walls.
- The unit is not intended for installation in furniture.
- Type plate, warning symbols and labels must not be removed from the device.
- No limbs or objects must get into the housing of the device.
- Remove all packaging materials from the device and dispose of them in accordance with local regulations.

Humidity/Wetness

- The appliance must not be set up on damp, wet or flooded floors/surfaces.
- The appliance must not be exposed to direct or indirect water jets.
- The appliance must not be used where it is wet or damp.
- Do not operate the appliance with wet or damp hands.
- No objects filled with liquids or vessels (e.g. vases) may be placed on the unit.
- The device must not be exposed to dripping or splashing water.

Heat/Open Fire

- The appliance must not be placed near sources of heat, such as a heater, stove or other appliances.
- Keep the appliance away from open flames.
- Do not place burning candles or similar on the appliance.

Operation

- The unit may only be operated with the voltage specified on the appliance's rating label.
- The power cord and the power plug must always be in perfect condition. All cables should always be laid out so that they do not pose a trip hazard and cannot be damaged. Do not pull on the power cord.
- Do not place objects on top of cables. Do not overuse wall outlets, extension cords, and multiple plug strips.
- Check the appliance and its accessories for any damage before use.
- Regularly ventilate the room in which the appliance is installed.
- If the appliance is not to be used for a longer period of time, unplug it from the mains.
- The appliance should not be operated or used by children.

Cleaning

- Disconnect the power plug before cleaning.
- Clean the appliance only with a dry, soft and clean cloth.
- Never clean the appliance with a pressure washer.
- Do not use chemical cleaning agents.

Repairs

- Repairs and maintenance work may only be carried out by qualified personnel.
- Do not attempt to repair the appliance yourself. Never open the housing.
- Immediately disconnect the power plug and contact the manufacturer if any of the following events occur:
 - a) If the power plug or power cord is damaged.
 - b) If the device does not function properly. Make only those adjustments yourself that are explained in these operating instructions.
 - c) If the unit has been dropped or otherwise subjected to shock.
- After a repair, the technician carrying out the repair should perform a safety check of the device to ensure that it is functioning properly.



Fire hazard

Improper handling of the appliance can lead to fire.

- Connect the appliance only to a properly installed and earthed electric socket. Do not connect to a multi-socket extension cable or a multi-socket plug.
- Do not operate the appliance with an external timer or a separate remote control system.



Warning of electrical voltage

Work on electrical components may only be carried out by authorized qualified personnel. Whenever work is carried out on the unit, the mains plug must first be disconnected from the socket.

Dishwasher-specific risks

- Knives and other utensils with sharp points or edges must be loaded in the basket with their points down or placed in a horizontal position, as they can cause injury.
- Load the appliance in such a way that no objects that could cause injury can fall out of the dish racks upon opening.
- Never put solvents into the appliance as they can create an explosive mixture.
- Keep dishwasher detergents, rinse aid and dishwasher salt away from children as they can be damaging to health.
- Never drink water from inside the appliance.

- Do not use an opened door as a step or seat.
- An open door can become a tripping hazard. Keep the door closed.
- During use the appliance and dishes get hot inside and steam is emitted upon opening the door. Touching the hot dishes or the inside of the appliance after use can cause scalding. Open and close the door only by its handle. After use and opening the door allow some time for the dishes to cool off.
- Only use dishwasher salt which is suitable for dishwashers.
- Only add dishwasher salt immediately before the next main dishwashing cycle, as dishwasher salt which has overflowed can damage the seals and filters of the appliance.
- Immediately remove any spilt dishwasher salt with a damp towel, as otherwise the stainless steel surface can be damaged.
- Ensure that the dishwashing detergent and rinse aid are suitable for the appliance.
- Wipe away rinse aid which has overflowed immediately, as otherwise it can lead to excessive foaming which can compromise the results delivered by the dishwasher.
- Do not overload the appliance.
- The door seals are sensitive to oil and grease. Oil and grease can damage the door seals. Do not apply grease to the door seals. Wipe away grease and oil which has dripped onto the edge of the open dishwasher door. The surfaces can be damaged by unsuitable cleaning agents. Do not use harsh, aggressive, solvent based or abrasive cleaners.
- The appliance is designed for a water pressure of 0.4 to 10 bar (0.04 to 1.00 MPa). If the water pressure is higher than this, install a pressure reducer. If in doubt, enquire about the water pressure with the water supply company.
- Never connect the appliance to the water tap or the mixing arm of a water heater (continuous flow heater, pressure-free boiler etc.).
- Ensure that the inlet hose is not kinked and is carefully connected.
- Do not cut through the inlet hose. It contains electrical components. If the inlet hose is damaged, have it repaired by a specialist.
- Do not use old or previously installed inlet or outlet hoses. Only use the supplied hoses.
- The outlet hose must be of a minimum diameter of 40 mm so that the water can be pumped away unhindered.
- Do not attach the outlet hose yourself, have it installed by a specialist plumber. Have the outlet hose checked regularly for damage or kinks.
- Do not install the appliance under a hob. Do not install the appliance directly next to a non-kitchen, heat-radiating appliance. The sometimes high radiation temperatures can damage the dishwasher.

Information on Electrical and Electronic (Waste) Equipment

The following information is intended for private households that use electrical and/or electronic equipment. Please follow these important instructions in the interest of an environmentally sound disposal of old appliances as well as your own safety.

1. Information on the disposal of electrical and electronic (waste) equipment and on the meaning of the symbol in Annex 3 to the ElektroG

Owners of WEEE must dispose of it separately from unsorted municipal waste. WEEE may therefore not be disposed of as unsorted municipal waste and in particular does not belong in household waste. Instead, these WEEE must be collected separately and disposed of, for example, via the local collection and return systems.

Owners of WEEE must also separate used batteries and accumulators that are not enclosed in the WEEE, as well as lamps that can be removed from the WEEE without damaging it, from the WEEE before handing it in at a collection point.

The latter does not apply if the WEEE is separated from other WEEE in accordance with Article 14 (4) sentence 4 or (5) sentences 2 and 3 within the framework of opting out by public waste management authorities for the purpose of preparing it for re-use.



By means of the symbol according to Annex 3 to the ElektroG, owners can recognise old appliances that are to be collected separately from unsorted municipal waste at the end of their life. The symbol for the separate collection of electrical and electronic equipment represents a crossed-out wheeled bin and is designed as shown opposite.

2. Free take-back of WEEE by distributors

Distributors (any natural or legal person or partnership offering or making available on the market EEE) with a sales area for EEE of at least 400 m² (in the case of distribution using means of distance communication, instead with storage and dispatch areas for EEE of at least 400 m²) and distributors of foodstuffs with a total sales area of at least 800 m², who offer and make available on the market electrical and electronic equipment several times in a calendar year or on a permanent basis (in the case of distribution using means of distance communication instead with total storage and dispatch areas of at least 800 m²), are obliged towards end-users to take back WEEE free of charge as follows:

a) Return/collection in the case of purchase of a new appliance and delivery to a private household. When concluding a purchase contract for a new electrical or electronic appliance, the distributor is obliged to take back free of charge an old appliance of the same type that fulfils essentially the same functions as the new appliance.

If the place of delivery is a private household, the take-back shall be effected by a free collection. For this purpose, an old appliance of the same type with essentially the same functions can be handed over to the delivering transport company when the new appliance is delivered.

If the new appliance is sold exclusively by means of distance communication (Section 312c (2) of the German Civil Code), the following shall apply restrictively:

- The free collection of an old appliance of the same type and function shall only take place if it is an appliance of category 1 (heat exchangers), 2 (screens, monitors, appliances with screens with a surface area of more than 100 cm²) and/or 4 (large appliances where at least one of the external dimensions is more than 50 cm).
- If instead it is an old appliance of category 3, 5 and/or 6, free collection does not take place and instead the following letter b) applies to the free return.

b) Return in the case of purchase of a new appliance and return elsewhere/return of small appliances. When concluding a purchase contract for a new electrical appliance which is not delivered to a private household and when selling a new appliance of categories 3, 5 and/or 6 exclusively by means of distance communication (Section 312c (2) of the German Civil Code (BGB)) with delivery to a private household, there is the possibility to return an old appliance of the same type of appliance which es-

entially fulfils the same functions as the new appliance to the distributor free of charge. The same possibility exists independently of the purchase of a new electrical or electronic appliance also for old appliances which are not larger than 25 cm in any external dimension. In this case, the possibility of return by the end user to the distributor is limited to 3 old appliances per type of appliance.

In the case of sales exclusively by means of distance communication (§ 312c para. 2 BGB), the following may be returned under the above-mentioned conditions

- of old appliances of categories 3, 5 and/or 6
- of old appliances which are not larger than 25 cm in any external dimension, by suitable return facilities at a reasonable distance from the respective end user.

Otherwise, the equipment shall be returned to the place of collection or in the immediate vicinity thereof.

Distributors must have set up appropriate return facilities for this purpose.

3. Information on the possibilities of returning old appliances

We provide information on the return options we have set up for old electrical appliances at: <https://www.karcher-products.de/index.php/Entsorgungshinweise.html>.

Owners of old appliances can hand them in at the facilities set up and available by public waste management authorities for the return or collection of old appliances to ensure proper disposal of the old appliances. If necessary, it is also possible to hand in electrical and electronic equipment there for the purpose of reusing the equipment. You will receive more detailed information from the respective collection or take-back point.

4. Note on data protection

Some of the old appliances to be disposed of contain sensitive personal data (e.g. on a PC or a smartphone) which must not fall into the hands of third parties.

We expressly point out that it is in the end users' responsibility to delete personal data from the old equipment to be disposed of.

5. Note on our WEEE registration number

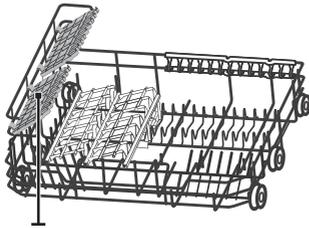
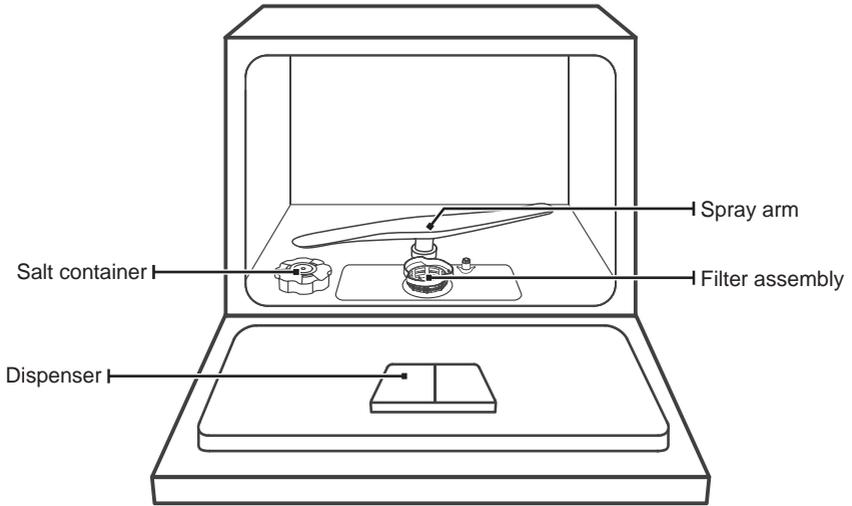
We are registered with the Stiftung Elektro-Altgeräte Register, Nordostpark 72 in 90411 Nuremberg, Germany, as a manufacturer of electrical and/or electronic equipment under the following registration number (WEEE-Reg.-No. DE): 25822316

Batteries



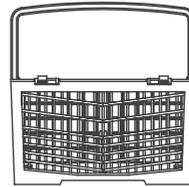
Batteries must not be disposed of in regular household trash. Every consumer has the obligation to return batteries to special disposal locations.

Product Overview



Cup rack

Basket



Cutlery basket

Installation

	CAUTION	Refer to the safety instructions from page 31 on.
---	----------------	---

Power Supply

Requirements:

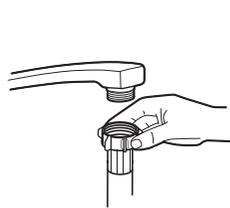
- A qualified professional must install an earthed power socket with its own fuse of a sufficient size.
- The plug must be installed in such a way that the recess into which the dishwasher will be fitted is deep enough even when the plug is plugged in.
- Do not use a multi-socket extension cable, multi-socket plug, travel adapter, extension cable or similar.
- Insert the mains plug into the socket.

Water Supply and Drain

Cold water connection

Connect the cold water supply hose to a threaded 3/4(inch) connector and make sure that it is fastened tightly in place.

If the water pipes are new or have not been used for an extended period of time, let the water run to make sure that the water is clear. This precaution is needed to avoid the risk of the water inlet to be blocked and damage the appliance.



Ordinary supply hose



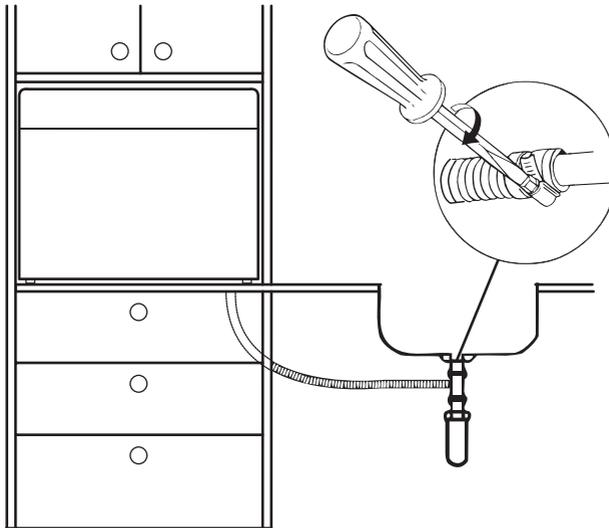
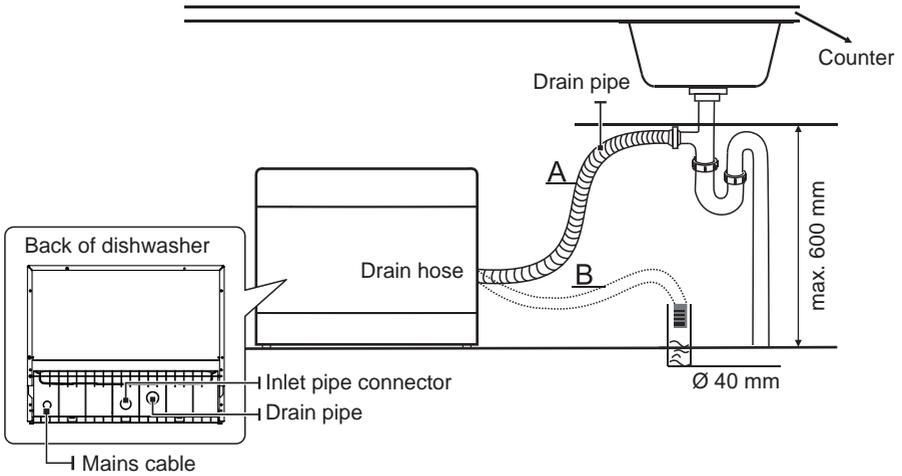
Safety supply hose

	ATTENTION	The appliance is to be connected to a water supply with a safety device that prevents drinking water from being contaminated by backflow (according to DIN EN 1717). Connection valves intended for this purpose must be installed in a suitable place in a correctly installed drinking water system in the house. Consult a qualified professional in case you are unsure.
---	------------------	--

Connection of drain hoses

Insert the drain hose into a drain pipe with a minimum diameter of 4 cm, or let it run into the sink, making sure to avoid bending or crimping it. The height of drain pipe must be less than 1000 mm. The free end of the hose must not be immersed in water to avoid the back flow of it.

	ATTENTION	Please securely fix the drain hose in either position A or position B.
---	------------------	--



How to drain excess water from hoses

If the connection to the drain pipe is positioned higher than 1000 mm, excess water may remain in the drain hose. It will be necessary to drain excess water from the hose into a bowl or suitable container that is held outside and lower than the sink.

Water outlet

Connect the water drain hose. The drain hose must be correctly fitted to avoid water leaks. Ensure that the water drain hose is not kinked or squashed.

Extension hose

If you need a drain hose extension, make sure to use a similar drain hose. It must not be longer than 4 meters, otherwise the cleaning effect of the dishwasher could be reduced.

Syphon connection

The waste connection must be at a height less than 1000 mm (maximum) from the bottom of the dishwasher.

Placement

Position the appliance in the desired location keeping the ventilation openings free. The dishwasher is equipped with water supply and drain hoses that can be positioned either to the right or the left sides to facilitate proper installation.

Water Hardness

The water softener must be set manually, using the water hardness dial. The water softener is designed to remove minerals and salts from the water, which would have a detrimental or adverse effect on the operation of the appliance. The more minerals there are, the harder your water is.

Determining Water Hardness

In order to determine the water hardness in your place of residence, you can

- look on the website of your water provider.
- telephone your water supplier.
- purchase suitable test strips at the pharmacy.

Adjusting Salt Consumption

The dishwasher is designed to allow for adjustment in the amount of salt consumed based on the hardness of the water. This is intended to optimize and customize the level of salt consumption.

Please follow the steps below for adjustment in salt consumption:

1. Close the door, switch on the appliance;
2. Within 60 seconds after the appliance was switched on press the **Program** button for more than 5 seconds to enter the water softener setting mode.
3. Press the **Program** button again to select the proper set according to your local environment, the setting will change in the following sequence: H1 > H2 > H3 > H4 > H5 > H6
4. Press the **Power** button to end the setting mode.

Water hardness in your household in °dH	Dishwasher Setting ¹	Regeneration occurs every x program sequence ²
0 - 5	H1	-
6 - 11	H2	10
12 - 17	H3	5
18 - 22	H4	3
23 - 34	H5	2
35 - 45	H6	1

¹Factory setting: H4

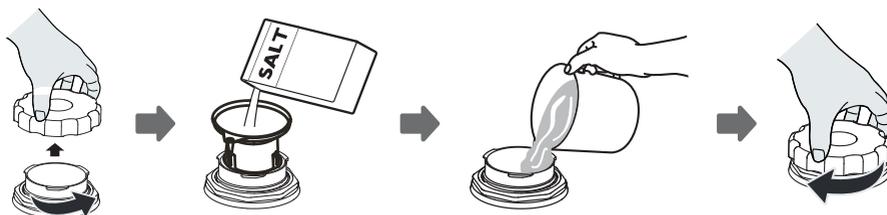
²Every cycle with a regeneration operation consumes additional 2.0 litres of water, the energy consumption increases by 0.02 kWh and the program extends by 4 minutes.

Dishwasher Salt, Rinse Aid, Dishwasher Detergent

Dishwasher Salt

	ATTENTION	<p>Only use salt specifically designed for dishwashers use! Every other type of salt not specifically designed for dishwasher use, especially table salt, will damage the water softener. In case of damages caused by the use of unsuitable salt the manufacturer does not give any warranty nor is liable for any damages caused.</p> <p>Only fill with salt before running a cycle. This will prevent any grains of salt or salty water, which may have been spilled, remaining on the bottom of the machine for any period of time, which may cause corrosion.</p>
---	------------------	--

Follow the steps below for adding dishwasher salt:



1. Remove the lower basket and unscrew the reservoir cap.
2. Place the end of the funnel (if supplied) into the hole and pour in about 1 kg of dishwasher salt.
3. Fill the salt container to its maximum limit with water, it is normal for a small amount of water to come out of the salt container.
4. After filling the container, screw back the cap tightly.
5. The salt warning light will turn off after the salt container has been filled with salt.
6. Immediately after filling the salt into the salt container, a washing program should be started (it is recommended to use a short program). Otherwise the filter system, pump or other important parts of the machine may be damaged by salty water.

	NOTE	<ul style="list-style-type: none">• The salt container must only be refilled when the salt warning light  in the control panel comes on. Depending on how well the salt dissolves, the salt warning light may still be on even though the salt container is filled. If there is no salt warning light in the control panel you can estimate when to fill the salt into the softener by the cycles that the dishwasher has run.• If salt has spilled, run a soak or quick program to remove it.• You do not need to add dishwasher salt to the dishwasher salt dispenser<ul style="list-style-type: none">– if you are only using multitabs which already contain dishwasher salt,– if the water hardness in your area is in the 0–5° dH range.
---	-------------	--

Rinse Aid

The rinse aid is released during the final rinse to prevent water from forming droplets on your dishes, which can leave spots and streaks. It also improves drying by allowing water to run off the dishes. Your dishwasher is designed to use liquid rinse aids.

	ATTENTION	<ul style="list-style-type: none"> • Only use branded rinse aid for dishwashers. Never fill the rinse aid dispenser with any other substances (e.g. Dishwasher cleaning agent, liquid detergent). This would damage the appliance. • The Low Rinse Aid indicator  will be lit when more rinse aid is needed. • Do not overfill the rinse aid dispenser.
--	------------------	---

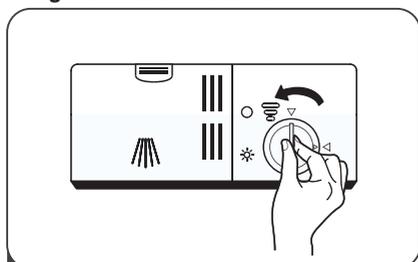
When to refill the rinse aid dispenser

Unless the rinse-aid warning light  on the control panel is on, you can always estimate the amount from the color of the optical level indicator located next to the cap. When the rinse-aid container is full, the indicator will be fully dark. The size of the dark dot decreases as the rinse-aid diminishes. You should never let the rinse aid level be less than 1/4 full.

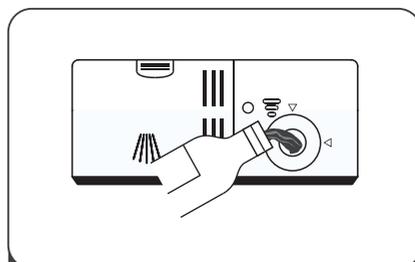
As the rinse aid diminishes, the size of the black dot on the rinse aid level indicator changes, as illustrated below.

 Full
  3/4 full
  1/2 full
  1/4 full
  Empty

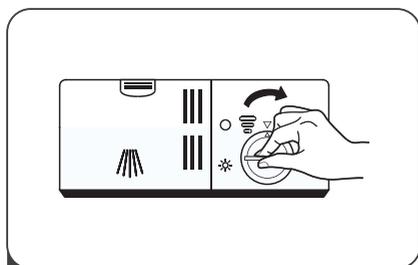
Filling the rinse aid reservoir



1 Remove the rinse aid reservoir cap by rotating it counter-clockwise.



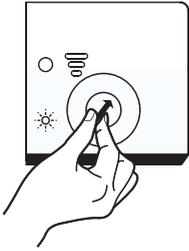
2 Carefully pour in the rinse aid into the dispenser, whilst avoiding it to overflow.



3 Close the rinse aid reservoir cap by rotating it clockwise.

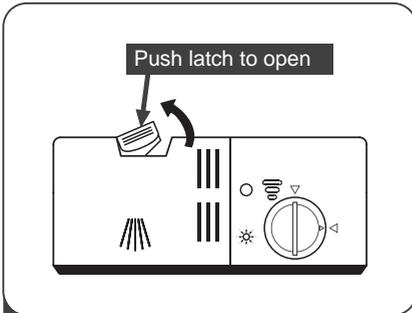
	NOTE	Clean up any spilled rinse aid with an absorbent cloth to avoid excessive foaming during the next wash.
---	-------------	---

Adjusting the rinse aid reservoir

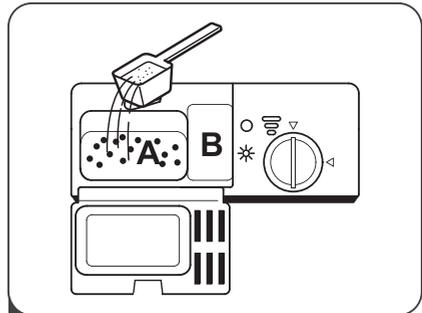


Remove the rinse aid reservoir cap. Turn the rinse aid indicator dial to a number. The higher the number, the more rinse aid the dishwasher uses. If the dishes are not drying properly or are spotted, adjust the dial to the next higher number until your dishes are spot-free. Reduce it if there are sticky whitish stains on your dishes or a bluish film on glassware or knife blades.

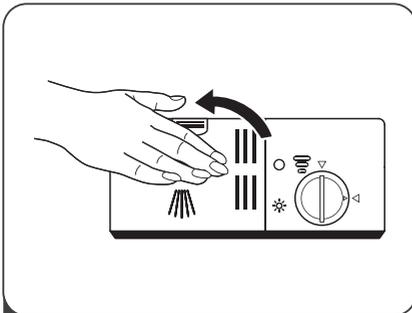
Dishwasher Detergent



1 Press the release latch on the detergent dispenser to open the cover.



2 Add detergent into the larger cavity (A) for main wash. For more heavily soiled wash loads, also add some detergent into the smaller cavity (B) for release during pre-wash.



3 Close the cover and press on it until it locks into place.



NOTE

Observe the detergent manufacturer's instructions as well.

Loading Dishes

	<p>NOTE</p>	<ul style="list-style-type: none"> • This appliance has a capacity of up to 6 standard place settings. Energy and water can be saved if the capacity is not exceeded and the appliance is loaded correctly. • Consider buying utensils which are identified as dishwasher-proof. • For particular items, select a program with the lowest possible temperature. • To prevent damage, do not take glass and cutlery out of the dishwasher immediately after the program has ended.
---	--------------------	---

	<p>WARNING</p>	<p>Items will be hot! To prevent damage, do not take glass and cutlery out of the dishwasher for around 15 minutes after the program has ended.</p>
--	-----------------------	--

Items that are not suitable for dishwashers:

- Cutlery with wooden, horn china or mother-of-pearl handles
- Plastic items that are not heat resistant
- Older cutlery with glued parts that are not temperature resistant
- Bonded cutlery items or dishes
- Pewter or cooper items
- Crystal glass
- Steel items subject to rusting
- Wooden platters
- Items made from synthetic fibres

Items with limited suitability for dishwashers:

- Some types of glasses can become dull after a large number of washes
- Silver and aluminum parts have a tendency to discolour during washing
- Glazed patterns may fade if machine washed frequently

Recommendations for Loading the Dishwasher

Scrape off any large amounts of leftover food. Soften remnants of burnt food in pans. It is not necessary to rinse the dishes under running water. For best performance of the dishwasher, follow these loading guidelines (features and appearance of baskets and cutlery baskets may vary from your model.)

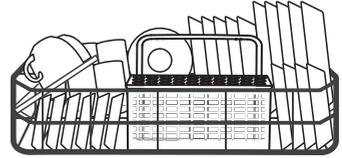
Place objects in the dishwasher in the following way:

- Items such as cups, glasses, pots/pans, etc. must face downwards.
- Curved items, or ones with recesses, should be loaded aslant so that water can run off.
- All utensils are stacked securely and can not tip over.
- All utensils are placed in the way that the spray arms can rotate freely during washing.
- Load hollow items such as cups, glasses, pans etc. With the opening facing downwards so that water cannot collect in the container or a deep base.
- Dishes and items of cutlery must not lie inside one another, or cover each other.
- To avoid damage, glasses should not touch one another.
- Long bladed knives stored in an upright position are a potential hazard!
- Long and / or sharp items of cutlery such as carving knives must be positioned horizontally in the upper basket.
- Please do not overload your dishwasher. This is important for good results and for reasonable consumption of energy.

	<p>NOTE</p>	<p>Very small items should not be washed in the dishwasher as they could easily fall out of the basket.</p>
---	--------------------	---

Loading the basket

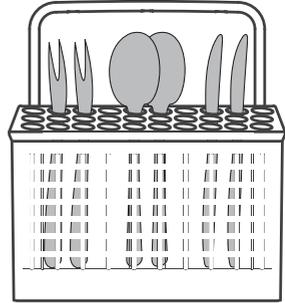
All tableware can't be placed face up, in order to improve the cleaning area and washing performance, it is recommended to place the dirty side towards the spray arm. Please don't let tableware out of basket bottom to make sure not block the moving of the spray arm. The maximum diameter advised for plates in front of the detergent dispenser is of 19 cm, this not to hamper the opening of it.



Loading the cutlery basket

For personal safety and a top quality cleaning, place the silverware in the basket making sure that:

- They do not nest together.
- Silverware is placed with the handles-down.
- But place knives and other potentially dangerous utensils are placed handles-up.

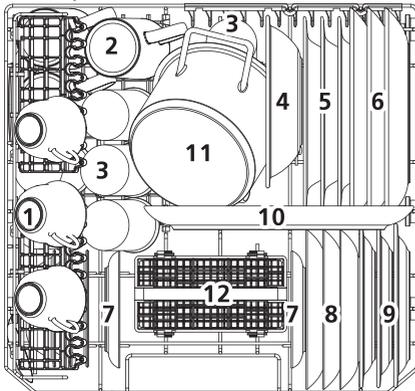


	<p>WARNING</p>		<p>Do not let any item extend through the bottom. Always load sharp utensils with the sharp point down!</p>
--	-----------------------	--	---

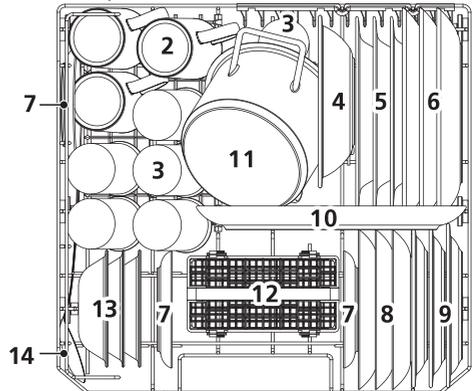
Loading the Baskets acc. to EN 60436

Basket:

With cup rack:



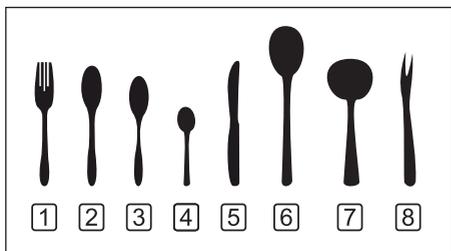
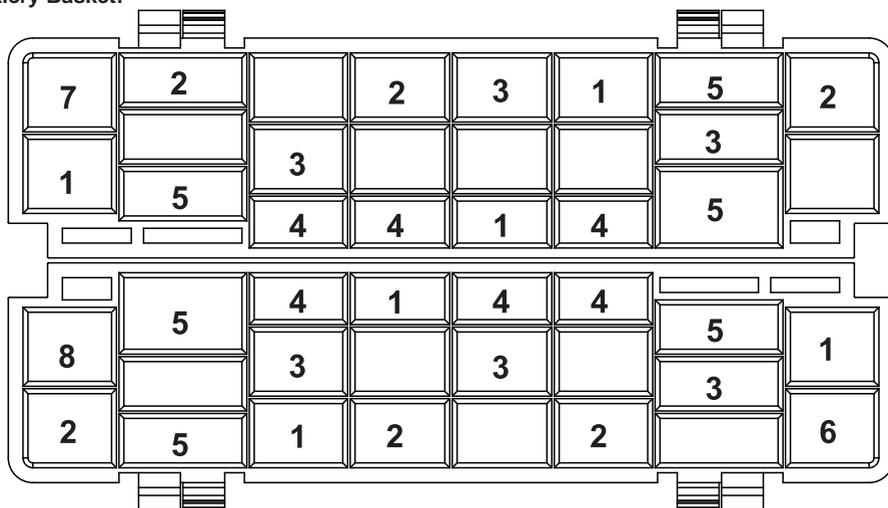
Without cup rack:



Number	Item
1	Cups
2	Mugs
3	Glasses
4	Melamine bowl
5	Soup plates
6	Dinner plates
7	Saucers

Number	Item
8	Dessert dishes
9	Melamine dessert plates
10	Oval platter
11	Small pot
12	Cutlery basket
13	Dessert bowls
14	Serving spoon

Cutlery Basket:



Number	Item
1	Forks
2	Soup spoons
3	Dessert spoons
4	Teaspoons
5	Knives
6	Serving spoons
7	Gravy ladles
8	Serving forks

Information for comparability tests in accordance with EN60436:

- Capacity: 6 place settings
- Program: ECO
- Rinse aid setting: Max
- Softener setting: H4

Control Panel



1. Power	Press this button to turn on the dishwasher.
2. Delay	Press the button to set the delay time.
3. Program	Press repeatedly to select the desired washing program, the selected program indicator will be lit.
4. Start / Pause	To start the selected washing program or pause it when the dishwasher is working.
5. Auto Open	Press and hold the Delay button for 3 seconds to activate/deactivate the "Automatic Door Opening" function. The indicator will be lit when the function is activated. After washing, the door will open automatically to achieve better drying effect (not available in Rapid mode).
6. Warning Indicator	 Rinse Aid If this indicator is lit, it means the dishwasher is low on dishwasher rinse aid and requires a refill.
	 Salt If this indicator is lit, it means the dishwasher is low on dishwasher salt and needs to be refilled.
7. Delay Time	Shows the delayed start time.

8. Program Indicator		Intensive For heavily soiled crockery, and normally soiled pots, pans, dishes etc. With dried-on food.
		Universal For normally soiled loads, such as pots, plates, glasses and lightly soiled pans.
	ECO	ECO This is standard program, it is suitable to clean normally soiled tableware and it is the most efficient program in terms of its combined energy and water consumption for that type of tableware.
		Glass For lightly soiled crockery and glass.
		90 min For normally soiled loads that need 90 minute wash.
		Rapid A shorter wash for lightly soiled loads that do not need drying.

Program Table

Program Overview		Program Sequence ¹					Detergent Pre/Main Wash (g)	Wash/Rinse Temperature (°C)	Run Time (minutes)	Consumption ²	
Program	Description	Pre-Wash	Wash	Rinse	Dry	Automatic Door Opening				Water (l)	Energy (kWh)
	Intensive	•	•	•••	•	•	4/10	70/60	135	9.6	0.790
	Universal	•	•	••	•	•	4/10	60/60	110	7.7	0.580
ECO	ECO ³	•	•	•	•	•	4/10	45/55	215	6.5	0.553
	Glass		•	••	•	•	14	45/50	70	5.8	0.400
	90 min		•	•••	•	•	14	65/60	90	6.6	0.590
	Rapid		•	••			12	40	30	5.8	0.244

¹ • = Number of cycles.

² For programmes other than ECO, the values given are only indicative; deviations are possible in daily operation; values per cycle.

³ The ECO program is used to verify compliance with EU eco-design regulations acc. to EN 60436 and is the most efficient program in terms of combined energy and water consumption.

	NOTE	Except for ECO program the values listed above are only indicative.
---	-------------	---

Operation

Saving Energy

1. Manual pre-rinsing of tableware items leads to increased water and energy consumption and is not recommended.
2. Washing tableware in a household dishwasher usually consumes less energy and water in the use phase than hand dishwashing when the household dishwasher is loaded and used according to the instructions.

Starting a Program

1. Open the door.
2. Load the dishes in the basket.
3. Pour in the detergent.
4. Press the **Power** button.
5. Choose a program by repeatedly pressing the **Program** button. The corresponding indicator light will turn on.
6. Close the door.
7. Press the **Start/Pause** button to start the dishwasher.

Delayed Start

The wash cycle normally starts as soon as you press the **Start/Pause** button. However, you can delay the start of the programme by 2, 4 or 8 hours.

To do so, repeatedly press the **Delay** button to select the desired delay time before pressing the **Start/Pause** button. The corresponding indicator (2h, 4h or 8h) will be lit (if 6 hours are selected then 2h and 4h will be lit simultaneously).

Automatic Door Opening

The automatic door opening function is activated as standard. The appliance door opens automatically during the drying phase of the dishwashing programme and remains open. This ensures particularly efficient drying. Wait for the programme to end before removing the dishes to achieve the best possible drying result.

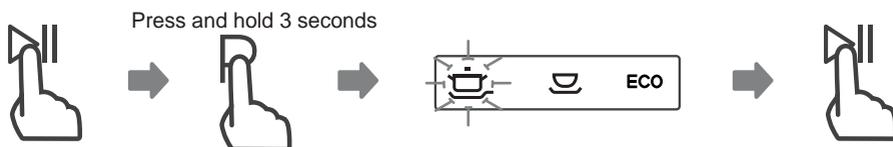
Automatic door opening can be deactivated. However, this can impact the drying effect and can change the energy consumption.

- To deactivate/activate the automatic door opening, press and hold the **Delay** button for 3 seconds.

Changing a Program Mid-Cycle

A program can only be changed if it has been running only for a short period of time. Otherwise the detergent may have already been released or the wash water with detergent has already been drained. If this is the case, the dishwasher needs to be reset and the detergent dispenser must be refilled. To reset the dishwasher, follow the instructions below:

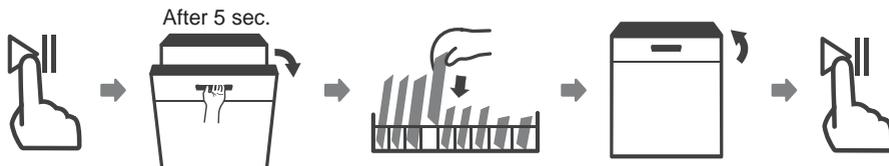
1. Press the **Start/Pause** button to pause the washing.
2. Press **Program** button more than three seconds the machine will be in program selection mode.
3. Press the **Program** button to select the desired program.
4. Press the **Start/Pause** button, the dishwasher will start after a few seconds.



Forgot to Add a Dish?

A forgotten dish can be added any time before the detergent dispenser opens. If this is the case, follow the instructions below:

1. Press the **Start/Pause** button to pause the washing.
2. After the spray arms stopped working, you can open the door completely.
3. Add the forgotten dishes.
4. Close the door.
5. Press the **Start/Pause** button, the dishwasher will continued to run after 10 seconds.



	CAUTION	It is dangerous to open the door mid-cycle, as hot steam may scald you.
--	----------------	---

Cleaning & Care

External Care

Door and door seal

Clean the door seals regularly with a soft damp cloth to remove food deposits.

When the dishwasher is being loaded, food and drink residues may drip onto the sides of the dishwasher door. These surfaces are outside the wash cabinet and are not accessed by water from the spray arms. Any deposits should be wiped off before the door is closed.

Control panel

If cleaning is required, the control panel should be wiped with a soft damp cloth only.

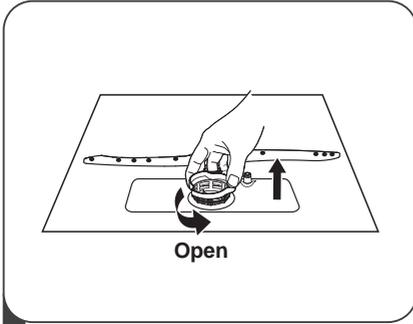
	CAUTION	<ul style="list-style-type: none"> • To avoid penetration of water into the door lock and electrical components, do not use a spray cleaner of any kind. • Never use abrasive cleaners or scouring pads on the outer surfaces because they may scratch the finish. Some paper towels may also scratch or leave marks on the surface.
--	----------------	--

Internal Care

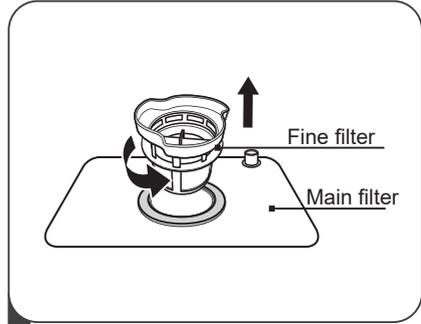
Filtering system

The filtering system in the base of the wash cabinet retains coarse debris from the washing cycle, including foreign objects such as tooth picks or shards. The collected coarse debris may cause the filters to clog. Check the condition of the filters regularly, carefully remove foreign objects and clean the parts of the filtering system if necessary with water. Follow the steps below to clean the filter.

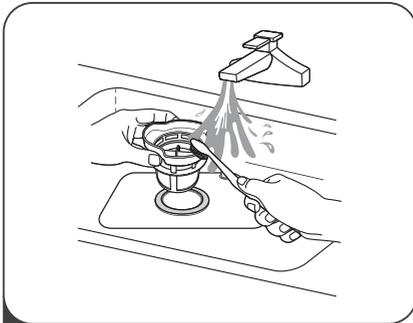
	NOTE	Pictures are only for reference, different models of the filtering system and spray arms may be different.
--	-------------	--



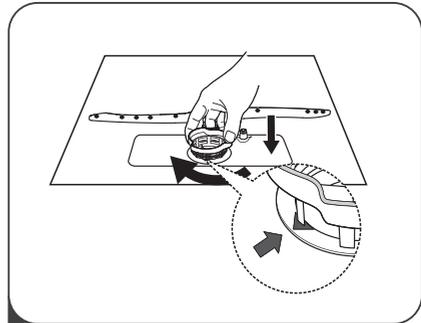
- 1** Hold the coarse filter and rotate it counter-clockwise to unlock the filter. Lift the filter upwards and out of the dishwasher.



- 2** Lift fine filter up from main filter.



- 3** Larger food remnants can be cleaned by rinsing the filter under running water. For a more thorough clean, use a soft cleaning brush.

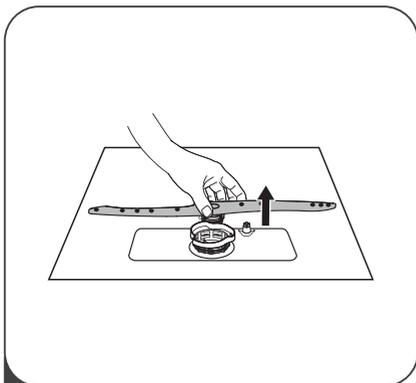


- 4** Reassemble the filters in the reverse order of the disassembly, replace the filter insert, and rotate clockwise to the close arrow.

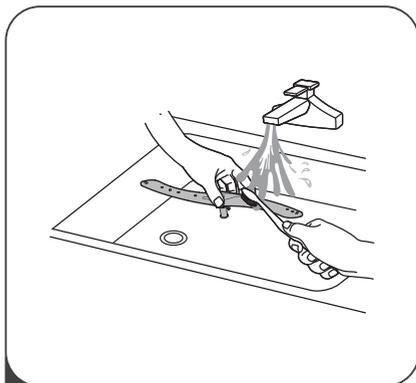
	<p>CAUTION</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Do not over tighten the filters. Put the filters back in sequence securely, otherwise coarse debris could get into the system and cause a blockage. • Never use the dishwasher without filters in place. Improper replacement of the filter may reduce the performance level of the appliance and damage dishes and utensils.
--	-----------------------	--

Spray arm

It is necessary to clean the spray arm regularly for hard water chemicals will clog the spray arm jets and bearings. To clean the spray arm, follow the instructions below:



1 To remove the spray arm, pull out the spray arm upward.



2 Wash the spray arm in soapy and warm water and use a soft brush to clean the jets. Replace it after rinsing it thoroughly.

Frost precaution

If possible, install the dishwasher in a room protected from frost. If this is not possible, protect the dishwasher from frost damage as follows:

1. Cut off the electrical power to the dishwasher at the supply source.
2. Turn off the water supply and disconnect the water inlet pipe from the water valve.
3. Drain the water from the inlet pipe and water valve. (Use a pan to gather the water)
4. Reconnect the water inlet pipe to the water valve.
5. Remove the filter at the bottom of the tub and use a sponge to soak up water in the sump.

After every wash

After every wash, turn off the water supply to the appliance and leave the door slightly open for a while so that moisture and odors are not trapped inside.

Remove the plug

Before cleaning or performing maintenance, always remove the plug from the socket.

No solvents or abrasive cleaning

To clean the exterior and rubber parts of the dishwasher, do not use solvents or abrasive cleaning products. Only use a cloth with warm soapy water.

To remove spots or stains from the surface of the interior, use a cloth dampened with water and a little vinegar, or a cleaning product made specifically for dishwashers.

When not in use for a long time

It is recommended that you run a wash cycle with the dishwasher empty and then remove the plug from the socket, turn off the water supply and leave the door of the appliance slightly open. This will help the door seals to last longer and prevent odors from forming within the appliance.

Moving the appliance

If the appliance must be moved, try to keep it in the vertical position. If absolutely necessary, it can be positioned on its back.

Seals

One of the factors that cause odours to form in the dishwasher is food that remains trapped in the seals. Periodic cleaning with a damp sponge will prevent this from occurring.

Troubleshooting

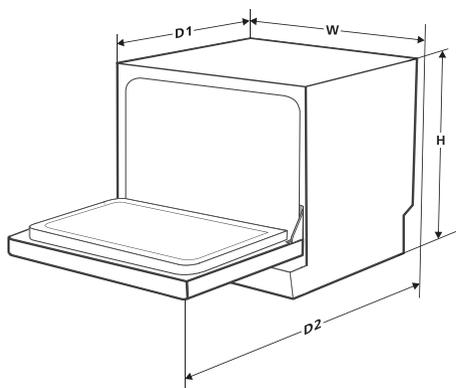
Problem	Possible Cause	Solution
Dishwasher doesn't start	Fuse blown, or the circuit break tripped.	Replace fuse or reset circuit breaker. Remove any other appliances sharing the same circuit with the dishwasher.
	Power supply is not turned on.	Make sure the dishwasher is turned on and the door is closed securely. Make sure the power cord is properly plugged into the wall socket.
	Water pressure is low.	Check that the water supply is connected properly and the water is turned on.
	Door of dishwasher not properly closed.	Make sure to close the door properly and latch it.
Water not pumped from dishwasher	Twisted or trapped drain hose.	Check the drain hose.
	Filter clogged.	Check the filter system.
	Kitchen sink clogged.	Check the kitchen sink to make sure it is draining well. If the problem is the kitchen sink that is not draining, you may need a plumber rather than a serviceman for dishwashers.
Foam in the tub	Wrong detergent.	Use only the special dishwasher detergent to avoid suds. If this occurs, open the dishwasher and let suds evaporate. Add 1 litre of cold water to the bottom of the dishwasher. Close the dishwasher door, then select any cycle. Initially, the dishwasher will drain out the water. Open the door after draining stage is complete and check if the suds have disappeared. Repeat if necessary.
	Spilled rinse aid.	Always wipe up rinse aid spills immediately.
Stained tub interior	Detergent with colourant may have been used.	Make sure that the detergent has no colourant.
White film on inside surface	Hard water minerals.	To clean the interior, use a damp soft cloth with dishwasher detergent and wear rubber gloves. Never use any other cleaner than dishwasher detergent otherwise, it may cause foaming or suds.
There are rust stains on cutlery	The affected items are not corrosion resistant.	Avoid washing items that are not corrosion resistant in the dishwasher.
	A program was not run after dishwasher salt was added. Traces of salt have gotten into the wash cycle.	Always run a wash program without any crockery after adding salt. Do not select the Turbo function (if present), after adding dishwasher salt.
	The lid of the softener is loose.	Check the softener lid is secure.

Knocking noise in the dishwasher	A spray arm is knocking against an item in a basket.	Interrupt the program and rearrange the items which are obstructing the spray arm.
Rattling noise in the dishwasher	Items of crockery are loose in the dishwasher.	Interrupt the program and rearrange the items of crockery.
The dishes are not clean.	The dishes were not loaded correctly.	See part "Loading Dishes".
	The program was not powerful enough.	Select a more intensive program.
	Not enough detergent was dispensed.	Use more detergent, or change your detergent.
	Items are blocking the movement of the spray arms.	Rearrange the items so that the spray can rotate freely.
	The filter combination is not clean or is not correctly fitted in the base of wash cabinet. This may cause the spray arm jets to get blocked.	Clean and/or fit the filter correctly. Clean the spray arm jets.
Cloudiness on glassware.	Combination of soft water and too much detergent.	Use less detergent if you have soft water and select a shorter cycle to wash the glassware and to get them clean.
White spots appear on dishes and glasses.	Hard water area can cause limescale deposits.	Check water softener settings or fill status of salt container.
Black or grey marks on dishes	Aluminium utensils have rubbed against dishes	Use a mild abrasive cleaner to eliminate those marks.
Detergent left in dispenser	Dishes block detergent dispenser	Reload the dishes properly.
The dishes aren't drying	Improper loading	Use gloves if detergent residue can be found on dishes to avoid skin irritations.
	Dishes are removed too soon	Do not empty your dishwasher immediately after washing. Open the door slightly so that the steam can come out. Take out the dishes until the inside temperature is safe to touch. Unload the lower basket first to prevent the dropping water from the upper basket.
	Wrong program has been selected.	With a short program, the washing temperature is lower, decreasing cleaning performance. Choose a program with a long washing time.
	Use of cutlery with a low-quality coating.	Water drainage is more difficult with these items. Cutlery or dishes of this type are not suitable for washing in the dishwasher.

Technical Specifications

Dimensions

Height (H):	438 mm
Width (W):	550 mm
Depth (D1):	500 mm (with door closed)
Depth (D2):	812 mm (with door opened 90°)



Mains operation	AC 220-240V ~ 50Hz
Rated power	1,170 - 1,380 W
Unloaded weight	20.5 kg
Water pressure	0.04 - 1.0 MPa (0.4 - 10 bar)

Technical specifications and design may change without notice.

The model information stored in the product database, as set out in Regulation (EU) 2019/2017, can be found

- in the product database <https://eprel.ec.europa.eu> by entering the EPREL no. or the model identifier (see below or type label on the appliance) or
- by scanning the QR code on the enclosed energy label.

Brand	Model Identifier	Colour	EPREL No.
homeX	GST6AE-S	silber	1681843
homeX	GST6AE-W	weiß	1681844

homex

www.homex.eu